

Choral-Melodien

zu

sämmtlichen Liedern

des

Berliner Gesangbuches für evangelische Gemeinden.

Herausgegeben

von

Johann Friedrich Wilhelm Kühnau,

Organisten an der Dreifaltigkeits-Kirche.

Berlin,

bei Wilhelm Thome.

1838.

In die 27. Juni
A. Heide rich. Jostelin 1597
Jostelin 1597 und 1598
Vier Leide 1597 Jostelin



Bayerische
Staatsbibliothek
München

V o r w o r t.

Um an meinem Theile auf Beförderung größerer Gleichförmigkeit im Kirchengesange deutsch-evangelischer Gemeinen hinzuwirken, so habe ich, mit Bezug auf das Berliner „Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch für evangelische Gemeinen,“ ein Choral-Melodienbuch bearbeitet.

Wenn durch den Gebrauch desselben in den deutsch-evangelischen Gemeinen diejenige Unvollkommenheit des Gesanges, welche aus mangelhafter Kenntniß und willkührlichen Veränderungen der Melodien bei so vielen Kirchengängern entspringt, beseitiget seyn wird, welches aber nur allmählich geschehen kann, so ist der Zweck der Herausgabe dieses Büchleins erreicht! — Zur Beförderung desselben möchte es noch wünschenswerth seyn, daß diese Choral-Melodien auch in die Hände der Chorsänger kämen, die jetzt, ohne ein solches Hülfsmittel, oft nur mit Unsicherheit der Orgel folgen, während sie doch vorzugsweise bestimmt sind, den Gesang zu leiten.

Diese Choral-Melodien erscheinen in der Form des Kirchengesangbuches, damit sie der musikalische Kirchengänger ganz bequem neben den Text im Gesangbuche hinlegen, und in der Kirche (mit Vorsänger und Orgel übereinstimmend) nach Noten singen könne, welches Letztere bereits seit dem Jahre 1685 in den hiesigen französischen Gemeinen geschieht, in deren neuem Gesangbuche von 1829 die Singezeichen nur über den ersten Vers eines jeden Liedes gesetzt sind.

Durch Aufnahme sämtlicher Lieder-Nummern gedachten Gesangbuches in das Melodien-Register, sowie auch durch bezügliche Anmerkungen u. s. w., gedenke ich, dies Choral-Melodienbuch in mehrfacher Beziehung praktisch gemacht, und mit dem Gesangbuche in Einklang gesetzt zu haben, wovon sich Jeder, nach genauere Kenntnißnahme desselben, überzeugen wird. (s. Vorbemerkung S. 1. und Anmerkungen zu № 48 und 58.)

Wo eine Melodie die Wiederholung der Textesworte gebot, sind die Schlußworte des Verses und das Repetitionszeichen (:|:) den beiden letzten Melodie-Zeilen untergelegt, wie z. B. in № 133. Bei Melodie 61 ist der vollständige Text des Osterliedes (Gesangbuch № 231) nebst den vier Repetitionszeichen mit abgedruckt.

Reichten wenige Worte hin, dann gab ich bei den Melodieen die Komponisten nebst den Quellen genauer an. Dergleichen Angaben aber häufiger anzubringen, und etwa noch historische Bemerkungen u. s. w. in einem Anhange beizufügen, gestattet der beschränkte Raum so weniger Bogen nicht. Ausführlicheres, für ein größeres Werk geeignet, zu welchem die Materialien bereits gesammelt sind, behalte ich mir bei einer andern Gelegenheit vor, indem ich bemerke, daß die von mir zu diesem Behufe benutzten Quellen bis zum Jahre 1524 hinabreichen.

Da manche Melodie zum Theil unter einem entlehnten Namen in den Choralbüchern vorkommt, so möge hier ein Verzeichniß der im Choral-Melodieenbuche zerstreut vorkommenden Original-Namen einiger Melodieen und deren Quellen folgen:

„Du Lebensbrot, Herr Jesu Christ. (s. № 134.) Joh. Crüger's „Neu zugerichtete Praxis Pietatis Melica etc.,“ vermehret und verbessert von Peter Sohren. (Sohre.) Frankf a. M. 1668. S. 633, wo sich Peter Sohre als Komponist der Melodie nennt.

Es ist genug! so nimm, Herr, meinen Geist. (s. № 99.) Drittes Zehn „Neuer geistlicher Arien u. s. w.,“ verfertiget und zum Druck befördert von Johann Rudolff Ahle'n u. Mühlhausen u., im Jahr 1662. № 9. Fol.

Herr Jesu Christ, hör', was ich sag'. (s. № 86.) Melodie eines Unbekannten. Joseph Clauder's „Psalmodia nova.“ Th. 3. Leipzig 1636. S. 92.

Mach's mit mir, Gott, nach deiner Güt'. (s. № 131.) Lied und Melodie, von Joh. Hermann Schein 1628 verfaßt, finden sich in seinem Gesangbuche. Leipzig 1645. Ausgabe 2. № 303.

Nun laßt uns Gott dem Herren. (s. № 196.) Dr. Nicol Selnecker's Gesangbuch. Leipzig 1587. S. 139.

O fröhliche Stunden, o herrliche Zeit! (s. № 171.) Joh. Rist's „Neue musikalische Fest-Andachten u.“ Lüneburg 1655. S. 172, Lied S. 174. Thomas Selle wird auf dem Titelblatte gedachter Liedersammlung als Komponist genannt.

O Jesulein süß, o Jesulein mild! (s. № 167.) Samuel Scheidt's Choralbuch. Görlitz 1650. № 5. — Diese Melodie ist laut Vorrede gedachten Choralbuches (Halle 1649) viel Jahre vor Herausgabe desselben komponirt. Von Rammold?

Seele, (Seelchen,) was ist Schöner's wohl? (s. № 177.) Viertes Zehn „Neuer geistlicher Arien u.,“ verfertiget und zum Druck befördert von Joh. Rudolff Ahle'n u. Mühlhausen u. im Jahr 1662. № 9. Fol.

So ist denn nun die Hütte aufgebaut. (s. № 136.) Melodie eines Unbekannten. Freylinghausen's Gesangbuch Zweiter Theil. Halle 1714. S. 42 und 43. —

Da nun mehrere der anerkannt-klassischen Kirchen-Melodien des 16ten und 17ten Jahrhunderts das Eigenthum aller neuern Choralbücher Deutschlands sind, so dürfte dies Melodienbuch auch außer Berlin eine geneigte Aufnahme finden. —

Ich hielt es für überflüssig, ein Verzeichniß sämtlicher Melodien noch besonders hier beizufügen, da selbige streng nach dem Alphabet geordnet sind.

Schließlich bemerke ich noch, daß punktirte Viertelnoten nebst nachhüpfenden Achteln (man findet sie bei Oberstimmen in Choralbüchern) von mir vermieden sind. So habe ich ferner, wo es die Versart des Liedes gebot, bei neuen Melodie-Zeilen geraden und ungeraden Takt abwechseln lassen, wie z. B. bei der Melodie: „O heiliger Geist, o heiliger Gott!“ — (s. Kühnau's Choralgesänge II. Th. Berlin 1790. № 152.) Wo aber die Versart in einer und derselben Zeile wechselt, wie z. B. im Liede: „Nun preiset Alle Gottes Barmherzigkeit ic.“ da behielt ich den Dreiviertel-Takt bei! — —

Berlin, im December 1837.

J. F. W. Kühnau.

Verbesserungen.

Nr 10. Allein zu dir 1c. System 4, lies: I. Original.

- 18. Auf, auf! mein Herz 1c. (Mel. 2.) System 2: das „oder f“ und oder h“ ist auszustreichen.

- 26. Befiehl du 1c. System 2, Takt 1, lies:



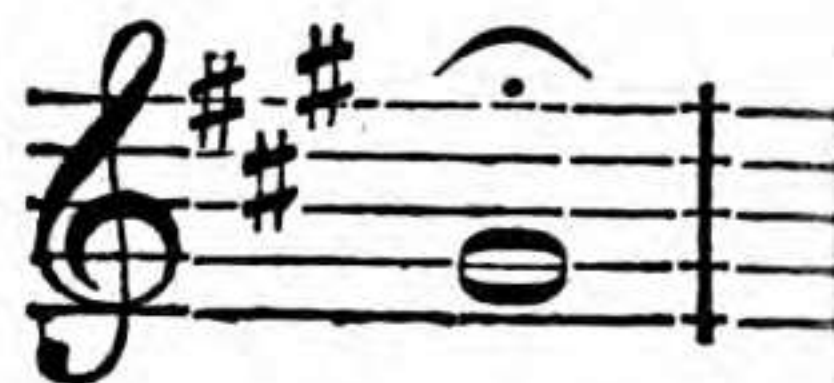
- 51. Erbarm' dich mein 1c. Seite 21, System 1, lies: I. Original.
Ferner: statt des Taktstriches nach g, müssen Taktstriche hinter f und hinter dem zweiten Viertel g stehen.

- 132. Mein Freund 1c. Anm. Zeile 4., ist einzuschalten hinter (§§) bezeichneten.

- 133. Mein Heiland 1c. System 3, Takt 1, fehlt vor g ein h.

- 160. O daß ich tausend 1c. (Mel. 2.) Zeile 3, hinter „S. 826,“ lies:
die Nachbildung derselben vom Jahre 1833 ist vom Herausgeber dieses Choral-Melodienbuches.

- 179. Seelen-Bräutigam 1c. Fermate 4, lies:



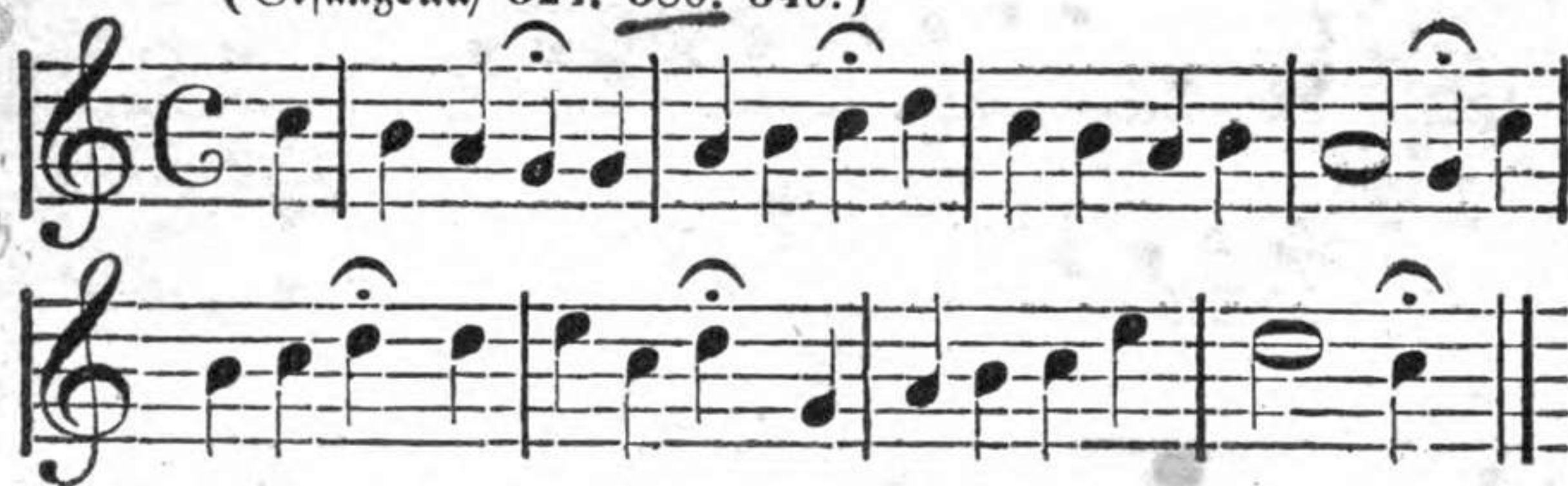
Vorbemerkung. Die zur ersten Klammer gehörenden Nummern auf den nachfolgenden Seiten weisen auf solche Melodien, nach denen das nachstehende Lied gleichfalls gesungen werden kann; ein Sternchen bedeutet, daß diese vorzugsweise in den Gemeinden Berlin's gangbar sind, und zwei Sternchen bei Lieder-Anfängen bezeichnen den Original-Namen einer Melodie.

1. Ach! Alles, was Himmel und Erde ic.
(Gesangbuch № 262.)



Ach bleib' mit deiner Gnade. s. № 32. Christus, der ist mein Leben.

2. Ach Gott und Herr, wie groß ic.
(Gesangbuch 324. 380. 540.)



3. Ach Gott! vom Himmel sieh' darein ic.

I. Original.

Dr. M. Luther. 1526.

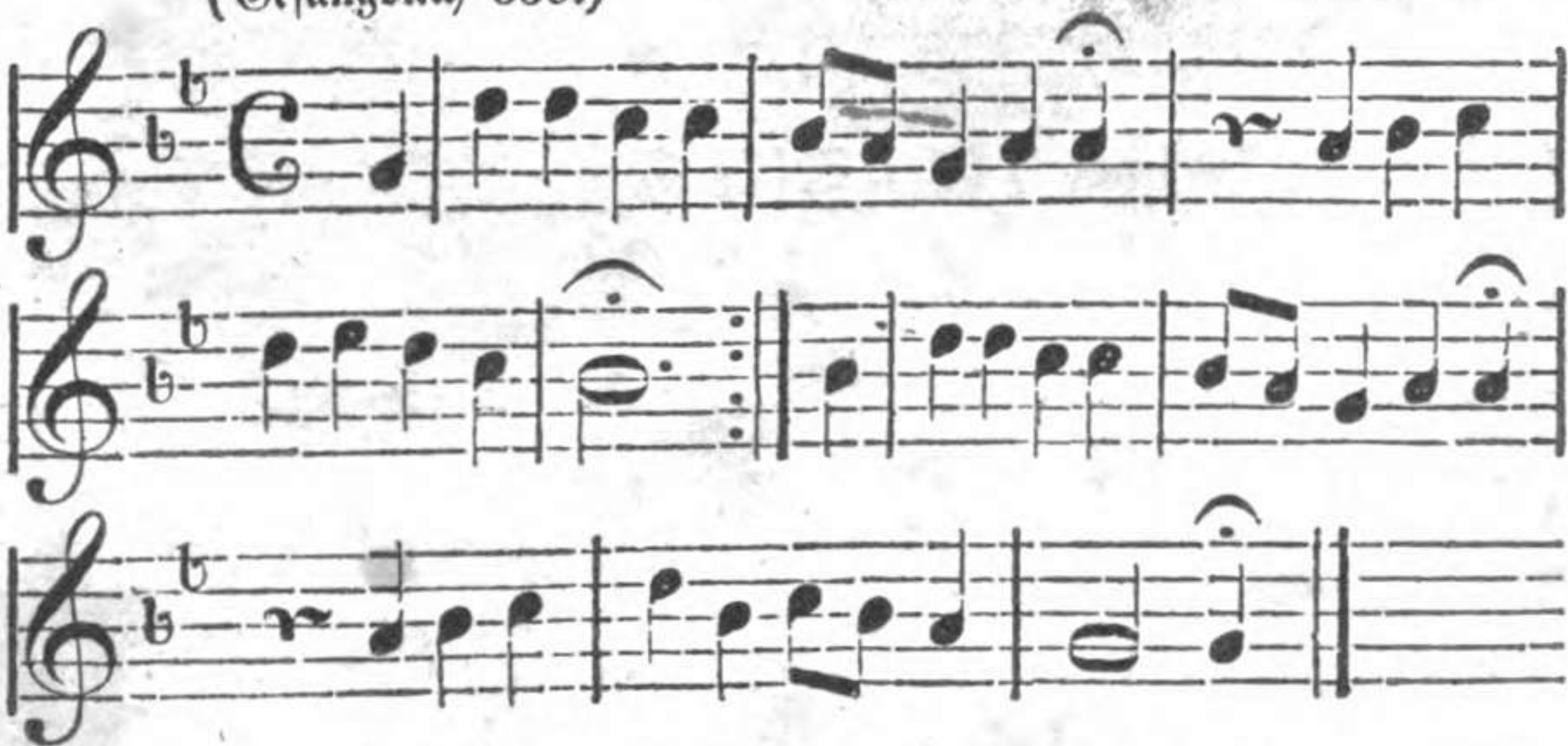




4. (149*.) Ach mein Herr Jesu, dein Naheseyn.
(Gesangbuch 90.) s. Vorbemerkung S. 1.



3. 5. Ach schönster Jesu, mein Verlangen.
(Gesangbuch 359.)



4 6. Ach, was soll ich Sünder machen?
(Gesangbuch 31. 133. 141. 451. 565. 622. 808.)
Joh. Flitner, Verf. des Liedes und der Melodie. 1661.





Ans No 2 Vm Sygflm

7. Ach, wie nichtig, ach, wie flüchtig u.

(Gesangbuch 701.)

Mel. im Lüneburger Gesangb. von 1661. S. 349, Lied S. 350.



I. Abweichung.



8*. (46. 105. 106. 111.) Alle Menschen müssen zc.

(Gesangbuch 73. 239. 252. 390. 433. 498. 533. 551. 666.
729. 756. 872.) s. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Rosenmüller (?).



7. 9*. (3.) Allein Gott in der Höh' sey Ehr'.

(Gesangbuch 43. 46. 114. 238. 379. 712.) f. Vorbemerkung S. 1.

Nicolaus Decius. 1545.



Anmerkung. Zum Inhalt des 712ten Liedes: „Wie groß, wie herrlich ist mein Glück ic.“ paßt auch die 56ste Melodie: „Es ist das Heil uns kommen her ic.“

8. 10. Allein zu dir, Herr Jesu Christ.

(Gesangbuch 106. 384.)

Dr. Joh. Schneefing. (Chiomusus.) 1534.



9. 11. (12. 173.) Alles ist an Gottes Segen.

(Gesangbuch 83. 523. 566.)





12. Zweite Melodie.



10. 13. (189.) An dir allein, an dir hab' ich gesündigt.
(Gesangbuch 385.) Joh. Christoph Kühnau. 1786.



11. 14. An Wasserflüssen Babylon.
(Gesangbuch 57. 102. 169. 170. 259. 339. 367. 391. 669.)
Wolfgang Dachstein's Lied und Melodie im ersten
Theil des Straßburger Kirchengesangbuches von 1525.





n. 15. (16.) Auf, auf! mein Geist, erhebe dich u.
 (Gesangbuch 355.) Melodie des 103ten Psalmes, 1562.



16. Zweite Melodie.





h. 17. (18. 19.) Auf, auf! mein Herz mit Freuden.
(Gesangbuch 211.)

Joh. Crüger. 1653.



18. Zweite Melodie.



19. Dritte Melodie.





14. 20. Aufersteh'n, ja, aufersteh'n wirst du zc.
(Gesangbuch 60. 757.)

Carl Phil. Emanuel Bach, 1787.



Anmerkung. Bei dem 60sten Liede: „Gott ist treu, und alle Morgen neu ist seine ew'ge Treu' zc.“ muß die mit (§) bezeichnete Schlußzeile jedes Verses wiederholt werden.

15 21. Auf! hinauf zu deiner Freude.
(Gesangbuch 414.)



Auf, ihr Christen! Christi Glieder. s. № 138.
Meine Hoffnung steht feste.

16 22. Auf meinen lieben Gott.

(Gesangbuch 195. 258. 330. 336. 381. 426. 454. 570.)





17. 23*. (77. 195.) Aus meines Herzens-Grunde.
(Gesangbuch 76. 386. 467. 528. 760.) f. Vorbemerkung S. 1.



14. 24*. (25.) Aus tiefer Noth schrei' ich zu dir.
(Gesangbuch 11. 181. 199. 333. 369. 388. 410. 412. 413. 422.
448. 496. 611. 677. 727. 773. 855.) f. Vorbe-
merkung S. 1.

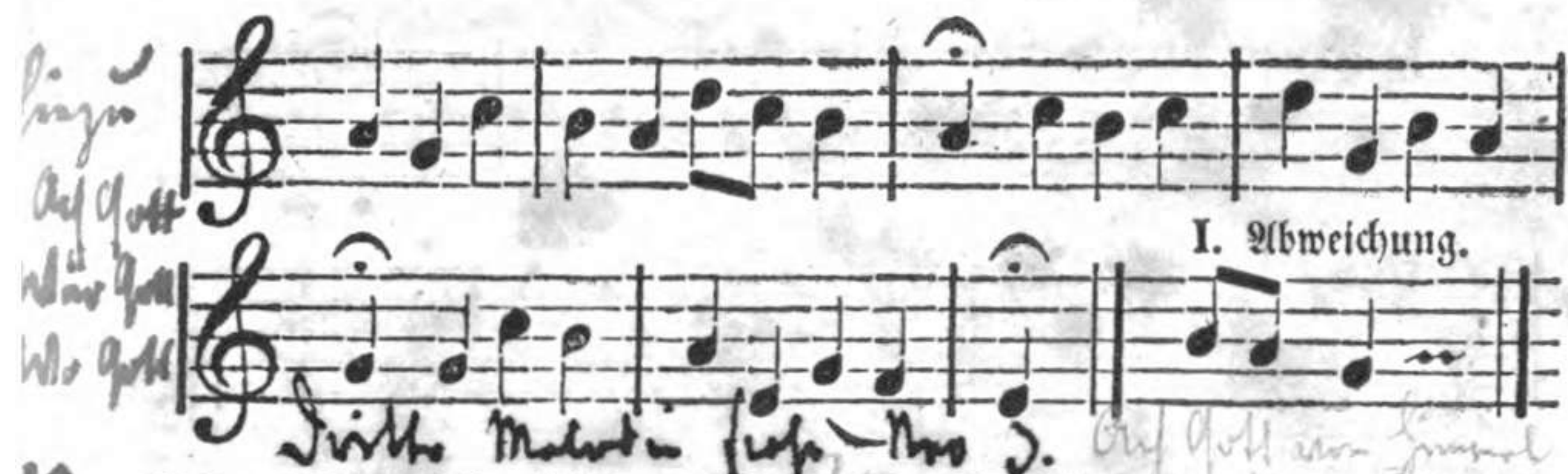


25. Zweite Melodie.

Dr. M. Luther. 1524.

I. Drig.





19. 26. (91. 95. 119. 192.) Befiehl du deine Wege. .71
(Gesangbuch 557, 573, 575, 740, 782, 815, 823.)



Anmerkung. Im Berliner Gesangbuche von 1640 (S. 402) findet sich diese Melodie unter dem Titel: „Lobet Gott unsern Herren in seinem Heilighum.“

** Beschränkt, ihr Weisen dieser Welt.
s. No 148. Noch heut' ist Gott mein
treuer Gott!

20. 27. Brich an, du schönes Tageslicht, erschein' ic.
(Gesangbuch 789.)



24. 28. Christ fuhr gen Himmel.

(Gesangbuch 248.)



24. 29. Christ ist erstanden von der Marter.

(Gesangbuch 216.)



30. Christ lag in Todesbanden.

(Gesangbuch 209. 215.)

Von Dr. M. Luther aus: „Christ ist
erstanden etc.“ nachgebildet l. J. 1524.

31. Christe, du Lamm Gottes.

(Gesangbuch 163.)

In Joh. Spangenberg's Gesangbuch
Magdeburg 1545. Bl. 45. a — 46. a.

1. Christe, du Lamm Got : tes, der du trägst die
 2. Christe, du Lamm Got : tes, der du trägst die
 3. Christe, du Lamm Got : tes, der du trägst die



1. Sünd' der Welt, er : barm' dich un : : : ser!
 2. Sünd' der Welt, er : barm' dich un : : : ser!
 3. Sünd' der Welt, gib uns deinen Frie : : : den!

Das Amen, insofern es gesungen wird:



A : : : : : men.

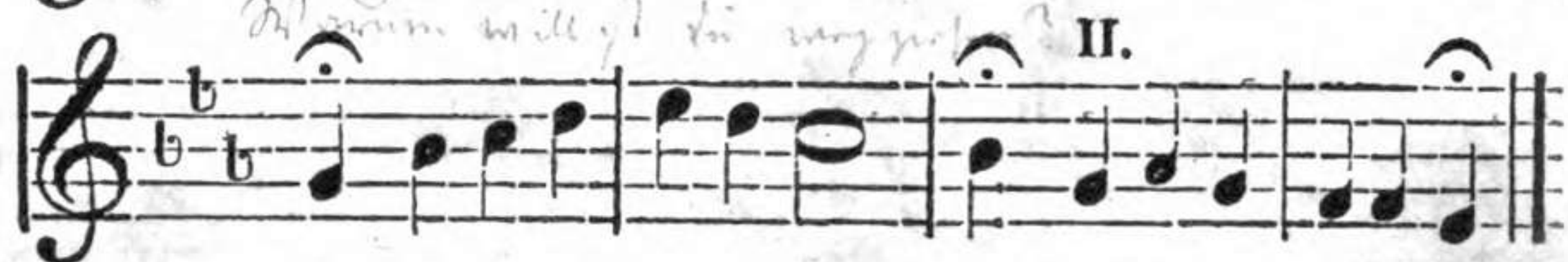
Chri-ste, du Lamm Got-tes,
 Chri-ste, du Lamm Got-tes,
 Chri-ste, du Lamm Got-tes,

24. 32*. Christus, der ist mein Leben.

(Gesangbuch 1. 23. 165. 245. 719. 728. 803.) (s. Vorbemerkung S. 1.)

I.

Um 1609 bekannt.



I. Ursprünglich.

II. Abweichung.



33. Zweite Melodie.

(Fünfzeilig.)

Orig. a b

Im Dresdener Gesangb. von 1656. S. 1050.



mit Freud' fahr' ich da-hin.



Anmerkung. Man kann auch bei diesem Zeichen (§) schließen.

25. 34. (109.) Christus, der uns selig macht.

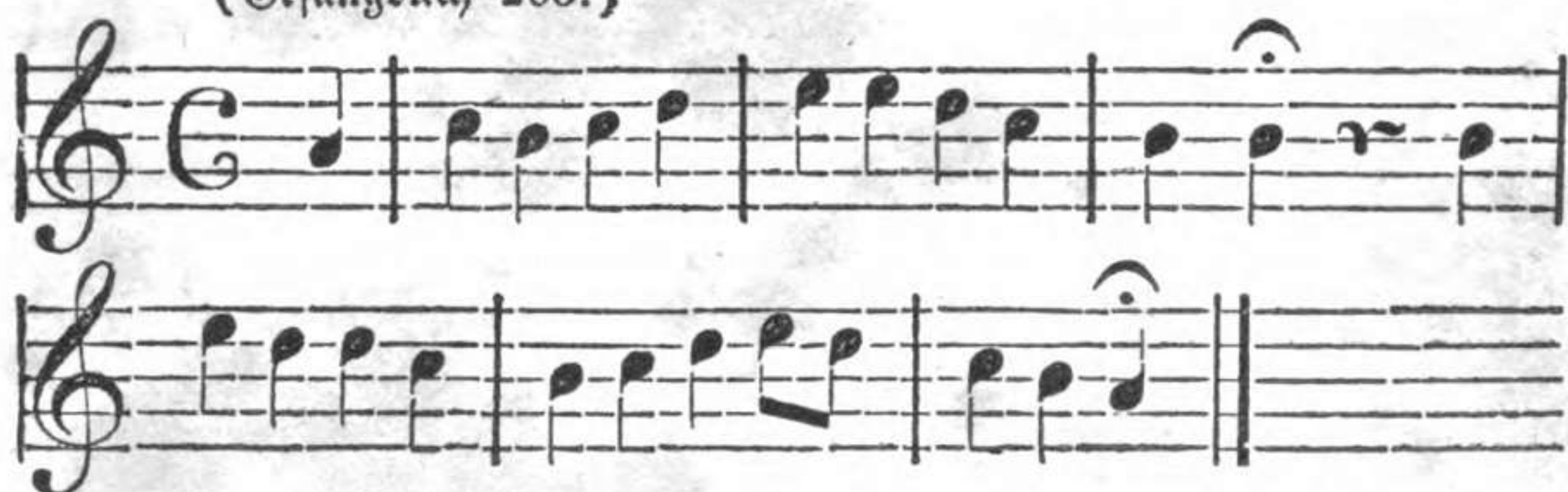
(Gesangbuch 188. 192. 602. 680.)

Melodie eines lateinischen Liedes aus dem 15ten Jahrhundert.





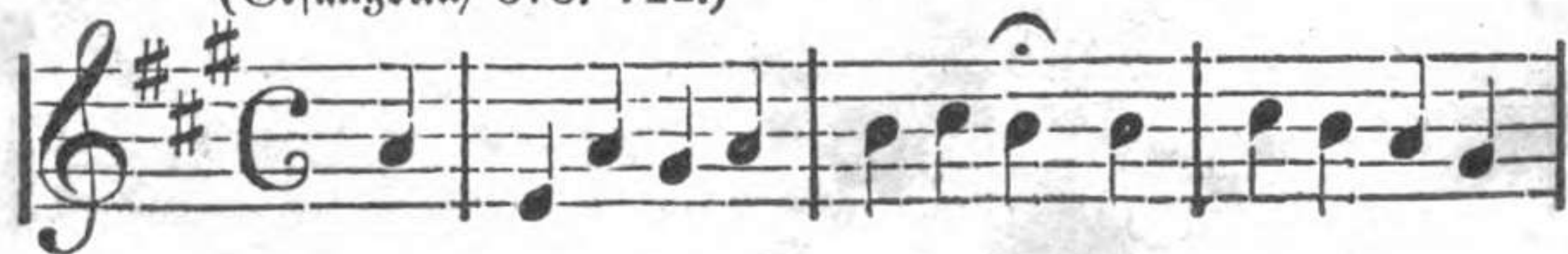
26. 35. Danket dem Herren, denn er ist sehr ic.
(Gesangbuch 263.)



36. (47. 204.) Das Jesulein soll doch mein Trost ic.
Bartholomäus Selder. 1615.



37. (38. 39.) Der lieben Sonnen Licht.
(Gesangbuch 578. 722.)





38. Zweite Melodie.



39. Dritte Melodie.



40. Der Tag, der ist so freudenreich.

(Gesangbuch 119. 764.)





Anmerkung. In einigen Versen, wo keine Vorschlagsylben sind, wird bei diesem (†) angefangen.

29. 41. Der Tag ist hin, mein Jesu! *2. Teil*
(Gesangbuch 493. 500. 724. 725. 810. 811.)



Anmerkung. Die Fermaten müssen bei der vierten Note jeder neuen Zeile wegb bleiben, wie im Original der achten Psalm-Melodie vom Jahre 1562, zu welcher obige Melodie eine Variante ist.

30. 42. Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre.
(Gesangbuch 72.)





Abweichung I. f. Fischer's Choralbuch von 1820.

43. Die lieblichen Blicke, die Jesus mir giebt.
(Gesangbuch 543.)



Die Seele Christi heil'ge mich. f. No 153.
Nun laßt uns den Leib begraben.

2. 44*. (212.) Die Tugend wird durch's Kreuz ic.
(Gesangbuch 22. 68. 70. 111. 187. 272. 338. 345. 389.
394. 421. 546. 556. 588.) f. Vorbemerkung S. 1.





45. Dir, dir, Jehovah, will ich singen.

(Gesangbuch 159. 244. 285. 294. 298. 316. 331. 340. 374.
505. 790. 791.)

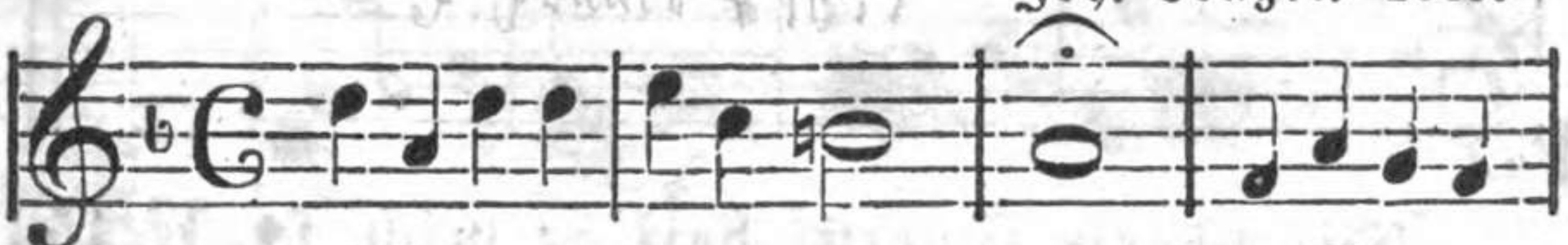


** Du Lebensbrot, Herr Jesu Christ. s. № 134.
Mein Herzens-Jesu, meine Lust.

46. (8.) Du, o schönes Weltgebäude!

(Gesangbuch 383. 427. 440. 514. 564.)

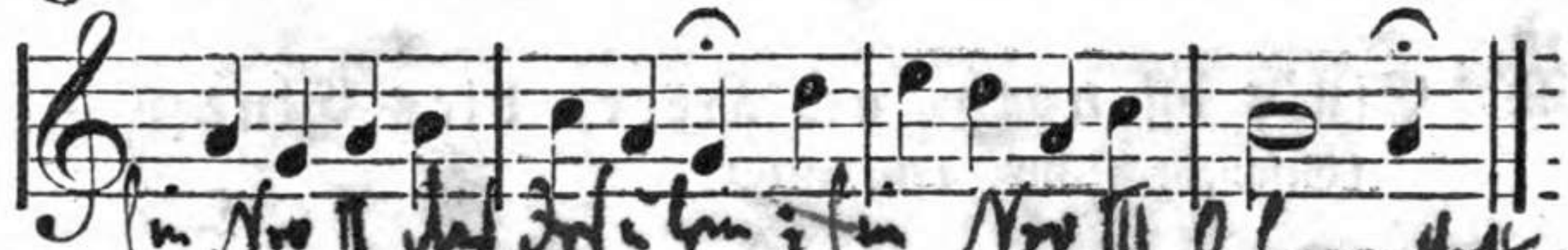
Joh. Crüger. 1649.



47. (36. 204.) Durch Adam's Fall ist ganz ic.

(Gesangbuch 408.)





36.

48.

in No II das erste; in No III O Herr Gott.

Ein' feste Burg ist unser Gott.

(Gesangbuch 220. 274. 296. **306.** 318. **679.**)

Dr. M. Luther. 1530.



I. Abweichung.

Anmerkung. Abweichung I bezieht sich auf die Lieder: „Herr, deine Kirche danket dir — Auf ewig ist der Herr mein Theil.“ **N^o 306. 679.**

Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld.
s. **N^o 14.** An Wasserflüssen Babylon.

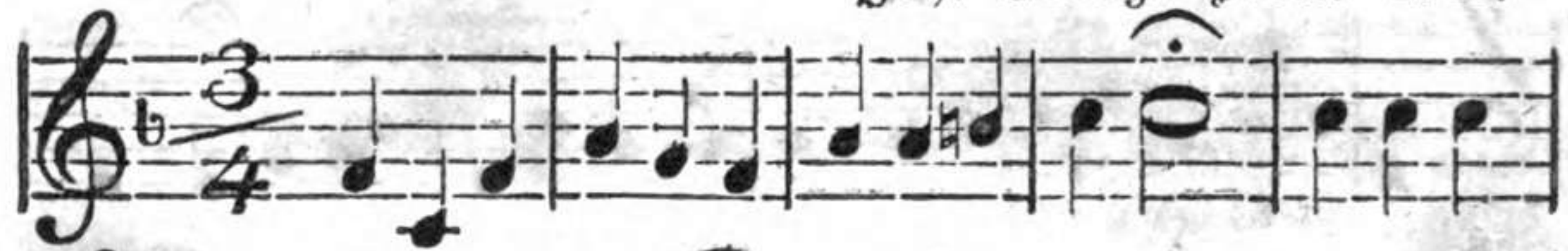
37.

49.

Einer ist König, Immanuel sieget.

(Gesangbuch 305. 310. 484.)

Joh. George Hille. 1746.





28

50. Ein's ist noth, ach Herr, dies Eine.
(Gesangbuch 399. 478. 521.)



I. Ursprünglich.

29

51. Erbarm' dich mein, o Herre Gott.

(Gesangbuch 403.) J. Walther's Gesangb. v. 1525. N 13.



I +)

I. Abw. elch.



Anmerkung. Beim 403ten Liede: „Ich Staub vom Staube, wer bin ich?“ ist die mit I $\dagger$) bezeichnete Lese-Art anzuwenden.

40. 52. (83*) Erhalt' uns, Herr, bei deinem Wort.
(Gesangbuch 297.) f. Vorbemerkung S. 1.

Dr. M. Luther. 1543.



41 53. Ermunt're dich, mein schwacher Geist.
(Gesangbuch 129. 594.)

Joh. Schop. 1641.



Erneu're mich, o ewig's Licht. f. No 86.
Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht.

42. 54. Erschienen ist der herrlich' Tag.
(Gesangbuch 150. 218. 219. 224.)

Nicolaus Hermann. 1562.

I.





47. 55. Es glänzet der Christen inwendiges Leben.
(Gesangbuch 462.)



44 56*. Es ist das Heil uns kommen her.
(Gesangbuch 9, 55, 69, 84, 118, 223, 233, 290, 295, 319,
353, 429, 524, 591, 664, 758, 828, 840.)
s. Vorbemerkung S. 1.

Um's Jahr 1523 komponirt.





45 * * Es ist genug! so nimm, Herr, meinen Geist.
f. No 99. Ich habe g'nug! mein Herr
ist Jesus Christ.

45 57*. (151.) Es ist gewißlich an der Zeit. *L. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.*
(Gesangbuch 138. 368. 404. 634. 759. 795.) f. Vorbemerk. S. 1.
Um's Jahr 1543 bekannt.



I. Abweichung.

46. 58. Es kostet viel, ein Christ zu seyn. *Nro II Es spricht der Vnuerfahrene Mensch wohl ff*
(Gesangbuch 463. 464. 590. 637.)



Anmerkung 1. Wenn zu ältern Liedern, die in der ersten Zeile zwei
Sylben mehr haben, die 58ste Melodie angewendet werden
soll, so muß die mit einem Bogen und (†) bezeichnete Stelle
eine Melodie-Zeile bilden.

Anmerkung. 2. Bei N^o 463 und 464: „Es ist nicht schwer, ein Christ zu seyn — Es kostet viel, ein Christ zu seyn u.“ bleibt die mit (†) (†) bezeichnete Melodie-Beile weg.

47 59. Es traure, wer da will.

(Gesangbuch 151. 670. 706. 710.)



48 60. Es woll' uns Gott genädig seyn.

(Gesangbuch 49. 299. 303. 453.) Dr. M. Luther. 1525.



49 61. Fahre fort, :|: Zion, fahre fort u.

(Gesangbuch 231.)



W. 1. Je - sus lebt! :|:
2. Je - sus lebt! :|:

Christen, hört es,
Fürchtet euch, ihr



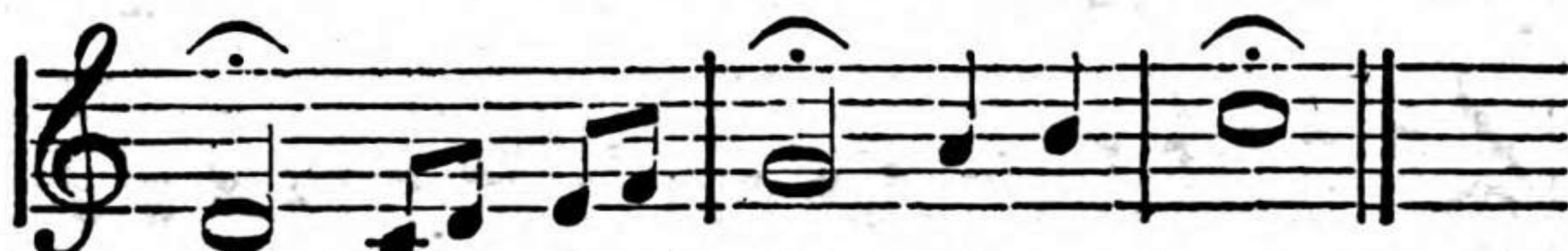
B. 1. Je - sus lebt! und auch ihr sollt mit ihm le - ben;
 • 2. Chri - sten, nicht! Chri - stus will die Sei - nen schir - men.



B. 1. der zu Gott sich setzt er - hebt, wird euch einst zu
 • 2. Aus der Nacht führt er zum Licht; Freu - de folgt den



B. 1. sich er - he - ben. Giebt's ein Herz, das nicht vor Freu - den
 • 2. Lei - dens - stür - men. Giebt's ein Herz, das muth - los noch er -



B. 1. bebt? Je - sus lebt! :|
 • 2. bebt? Je - sus lebt! :|

50. 62*. (208. 228.) Freu' dich sehr, o meine Seele.

(Gesangbuch 88. 164. 182. 197. 208. 253. 267. 314. 356.
 373. 415. 441. 487. 502. 519. 615. 702.)

f. Vorbemerkung S. 1.

Melodie des 42sten Psalms.





63. Freuet euch, ihr Christen alle.

(Gesangbuch 132.)

der Arigmann + 1662.

Andreas Sammerschmidt? — gest. 1675.



64. Friede, ach Friede, ach göttlicher Friede!

(Gesangbuch 681.)

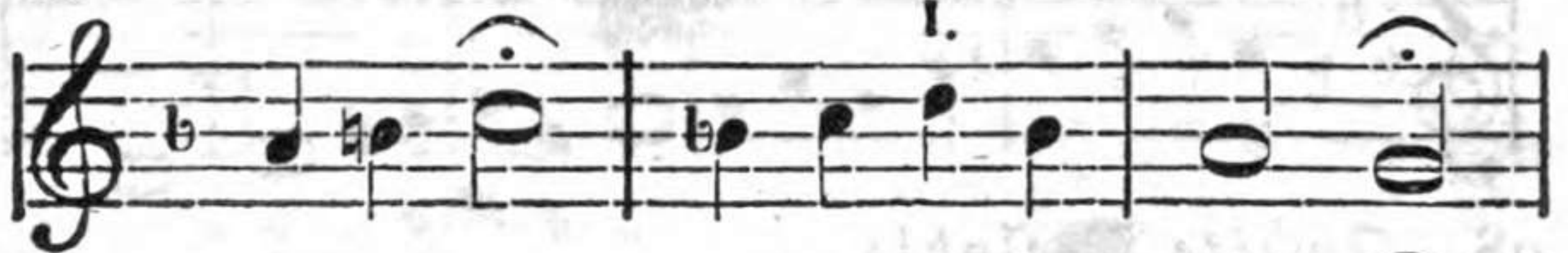




Frieden, ach Frieden, den göttlichen Frieden. s. vorstehende Melodie.

65. (199. 200. 201. 202.) Fröhlich soll mein
Herze springen.

Joh. Crüger. 1658.



66. Gelobet seyst du, Jesu Christ.
(Gesangbuch 50. 134. 377.)





54 67. (68.) Gieb dich zufrieden und sey stille.
 55 (Gesangbuch 595.) Jacob Sünke. 1690.



68. Zweite Melodie.

(Original.)

Joh. Georg Ebeling. 1667.



Gott, der du für uns deinen Sohn gegeben.
 f. No 129. Lobet den Herren Alle,
 die ihn fürchten.

55 69. Gott, der Vater, wohn' uns bei.

(Gesangbuch 45.)



56 70*. (71. 123.) Gott des Himmels und der Erden.

(Gesangbuch 327. 618. 623. 644. 693. 796. 797.) s. Vorbe-
merkung S. 1.

Heinrich Albert. 1644. 11558



71. Zweite Melodie.

Von Joh. Ersiger vor 1656 verfertigt.



Im No III V. 146. Im No IV Alle Well
Gott hab' ich Alles heimgestellt. s. No 98.
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.

57 72. (73.) Gott ist mein Lied! er ist zc.

(Gesangbuch 59.)

Carl Phil. Em. Bach. 1787.



73. Zweite Melodie.

Joh. Phil. Kirnberger, gest. 1783.



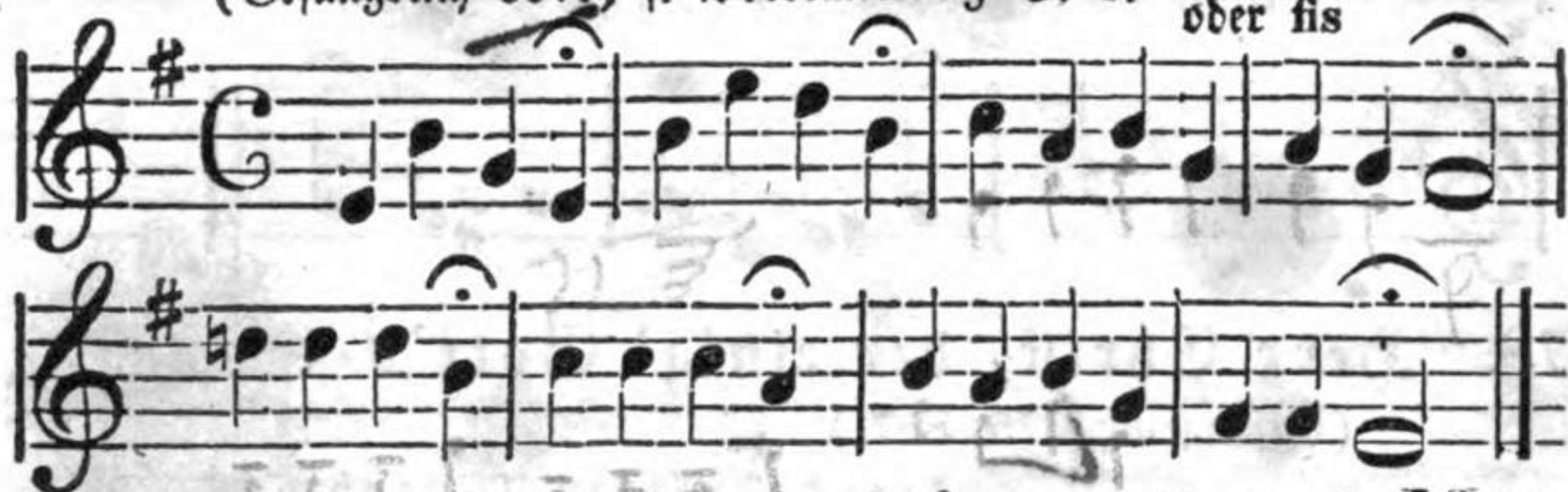
Gott ist treu und alle Morgen zc. s. № 20.
 Aufersteh'n, ja, aufersteh'n wirst du.
 Gott sey Dank durch alle (in aller) Welt.
 s. № 152. Nun komm', der Heiden
 Heiland.

58 74. (116*. 117. 118.) Gott Vater, Sohn und
heil'ger Geist.

(Gesangbuch 813.) s. Vorbeimertung S. 1.



- 39 75. (175*. 176. 180.) Gott will's machen, daß
die Sachen ic. *früher frucht + 1725*
(Gesangbuch 597.) f. Vorbemerkung S. 1. oder fis



Gott wollte nicht des Sünders Tod. f. № 80.
Herr Gott dich loben Alle wir.

- 60 76. Gottes Sohn ist kommen.
(Gesangbuch 137.)

Eine Böhm. Mel. aus dem 15ten Jahrhundert.

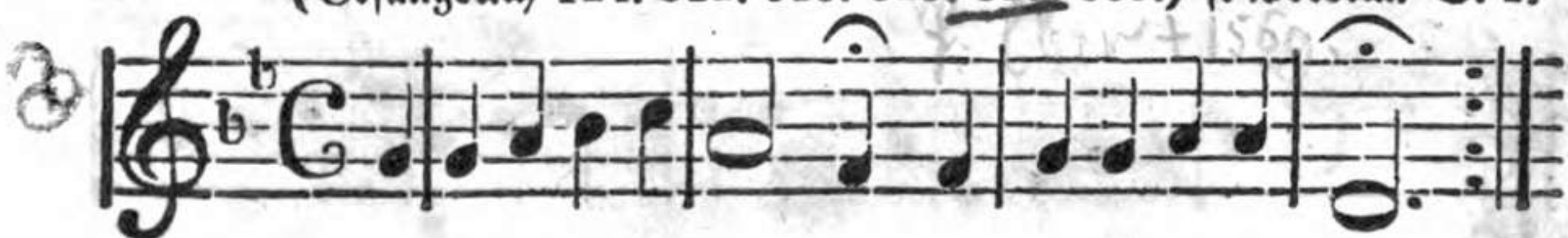


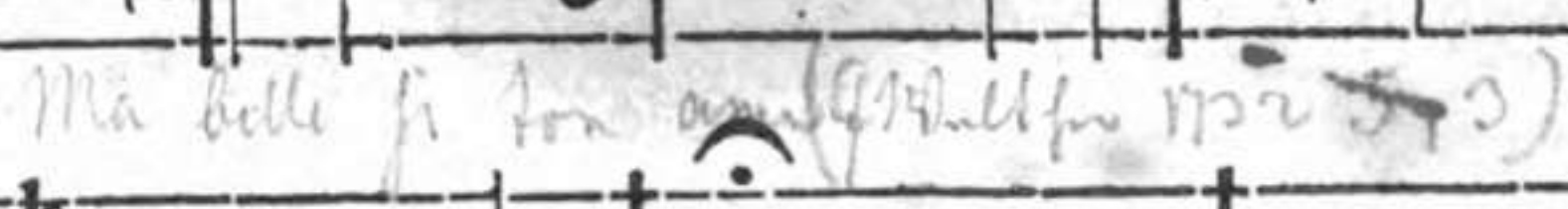
* * Groß ist, o großer Gott, die Noth, so uns
betroffen! f. № 164. O Gott, du from-
mer Gott!

Hast du denn, Jesu, dein Angesicht gänzlich
verborgen. f. № 128. Lobe den Herren,
den mächtigen König der Ehren.

Helft Gottes Huld mir preisen. f. folg. Mel.

- 61 77*. (23. 195.) Helft mir Gott's Güte preisen.
(Gesangbuch 124. 322. 515. 825. 829. 839.) f. Vorbem. S. 1.





(Gesangbuch/475. 867.)

62



9

(Gesangbuch 64.)



64

(Gesangbuch 94. 400.)

Melodie des 134sten Psalms.





Nro II 100.

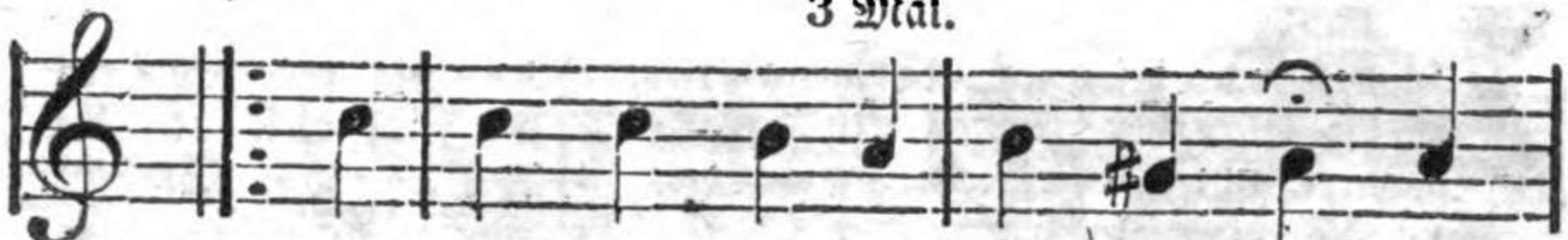
81. Herr Gott, dich loben wir!

(Gesangbuch 651. 854. 856.)



Herr Gott, dich lo - ben wir! Herr Gott, wir dan - ken dir!

3 Mal.

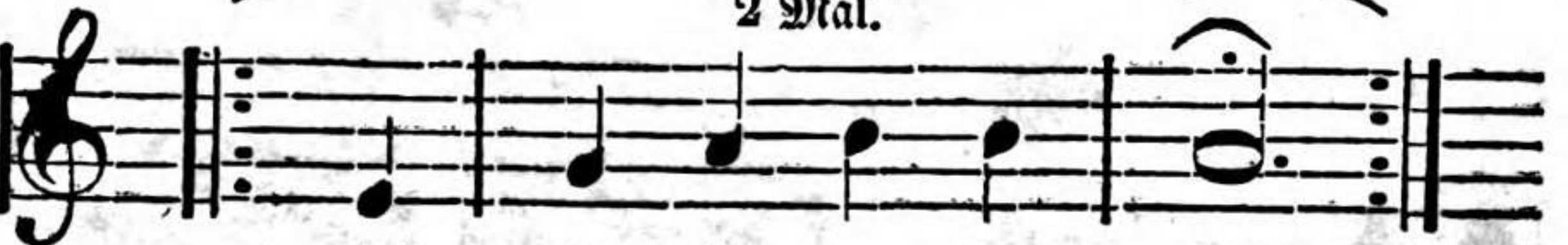


1. Du ew' - ger Va - ter, dich er - hebt, was
2. Die Him - mel und der En - gel Schaar lob -
3. Die E - ru - bin und Se - ra - phim ver -



1. weit und breit auf Er - den lebt.
2. sin - gen, Herr, dir im - mer - dar.
3. kün - den stets mit ho - her Stimm'!

2 Mal.



1. Sei - - lig ist un - ser Gott.
2. Sei - - lig ist un - ser Gott,



hei - lig ist un - ser Gott, der Herr Herr Ze - ba - oth.



1. Die Him = mel und der Er = den Kreis sind
2. Der hei = li = gen zwölf Bo = ten Zahl, und
3. Der Mär = ti = rer hell = glän = zend Heer ver =
4. Die gan = ze wer = the Chri = sten = heit rühmt
5. Dich, Ba = ter auf des Him = mels = thron, und
6. Den heil' = gen Geist, den Trö = ster werth, im



1. voll von dei = nes Na = mens Preis, 1. Kö = nig der Eh = ren
2. die Pro = phe = ten all = zu = mal, 2. Du nah = mest an, der
3. herr = licht e = wig dei = ne Ehr'. 3. Des To = des Sta = chel
4. dich auf Er = den al = le = zeit, 4. Zur Rechten Got = tes
5. Chri = stum, dei = nen einz' = gen Sohn, 5. Und wenn der Bau der
6. Glauben sie be = kennt und ehrt, 6. So fleh'n wir, nimm in



1. Je = su Christ, des Ba = ters ew' = ger Sohn du bist.
2. Welt zu gut, gleich Menschen = kin = dern, Fleisch und Blut;
3. bra = chest du, du führst uns All' dem Him = mel zu.
4. nun er = höh't, theilst du des Ba = ters Ma = je = stät,
5. Er = de bricht, er = schei = nest du und hält'st Ge = richt.
6. dei = ne Gut, die du er = kauft mit dei = nem Blut.



Laß uns im Him = mel ha = ben Theil an al = ler Frommen



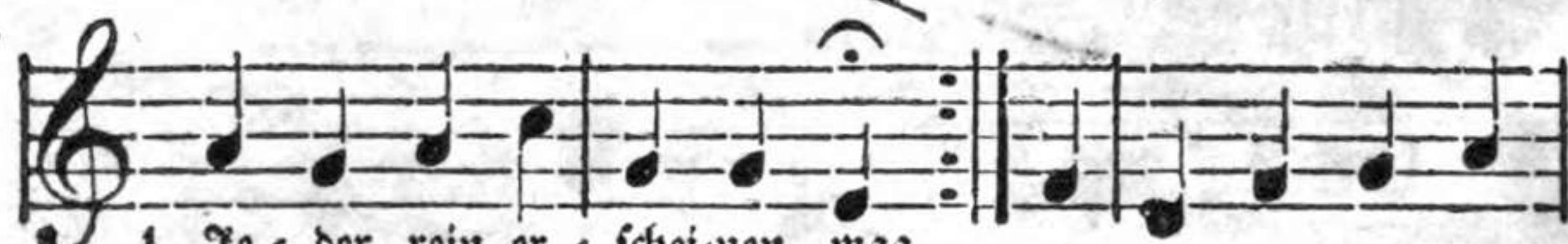
ew' = gem Heil; hilf dei = nem Volk, Herr Je = su Christ, und



3 Mal.



1. Be - hüt' uns bis auf je - nen Tag, daß
2. Er - barm' dich un - ser, treu - er Gott, er
3. Barm - her - zig - keit laß uns ge - scheh'n, so



1. Je - der rein er - schei - nen mag.
2. barm' dich un - ser al - ler Noth.
3. wie wir hof - fend zu dir fleh'n. Auf dich steht mei - ne



Herr, Herr Gott! s. No 127. Litanei.

82*. (191.) Herr, ich habe mißgehandelt.

(Gesangbuch 104. 382. 397. 506. 558. 613.) s. Vorbem. S. 1.

Joh. Crüger. 1649.





83*. Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.

(Gesangbuch 8. 33. 38. 289. 332.) f. Vorbemerkung S. 1.

Orig. c ums Jahr 1651 bekannt.



84. (24*.) Herr Jesu Christ, du höchstes Gut.

(Gesangbuch 398.) f. Vorbemerkung S. 1.



** Herr Jesu Christ, hör', was ich sag'. f. No 86.
Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht.

85*. (3. 206.) Herr Jesu Christ, ich weiß gar wohl.

(Gesangbuch 439.) f. Vorbemerkung S. 1.

ums Jahr 1593 bekannt.





Herr Jesu Christ, mein Herr und Gott.
 f. No 87. Herr Jesu Christ, wahr'r
 Mensch und Gott.

86*. Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht.
 (Gesangbuch 12.) f. Vorbemerkung S. 1.

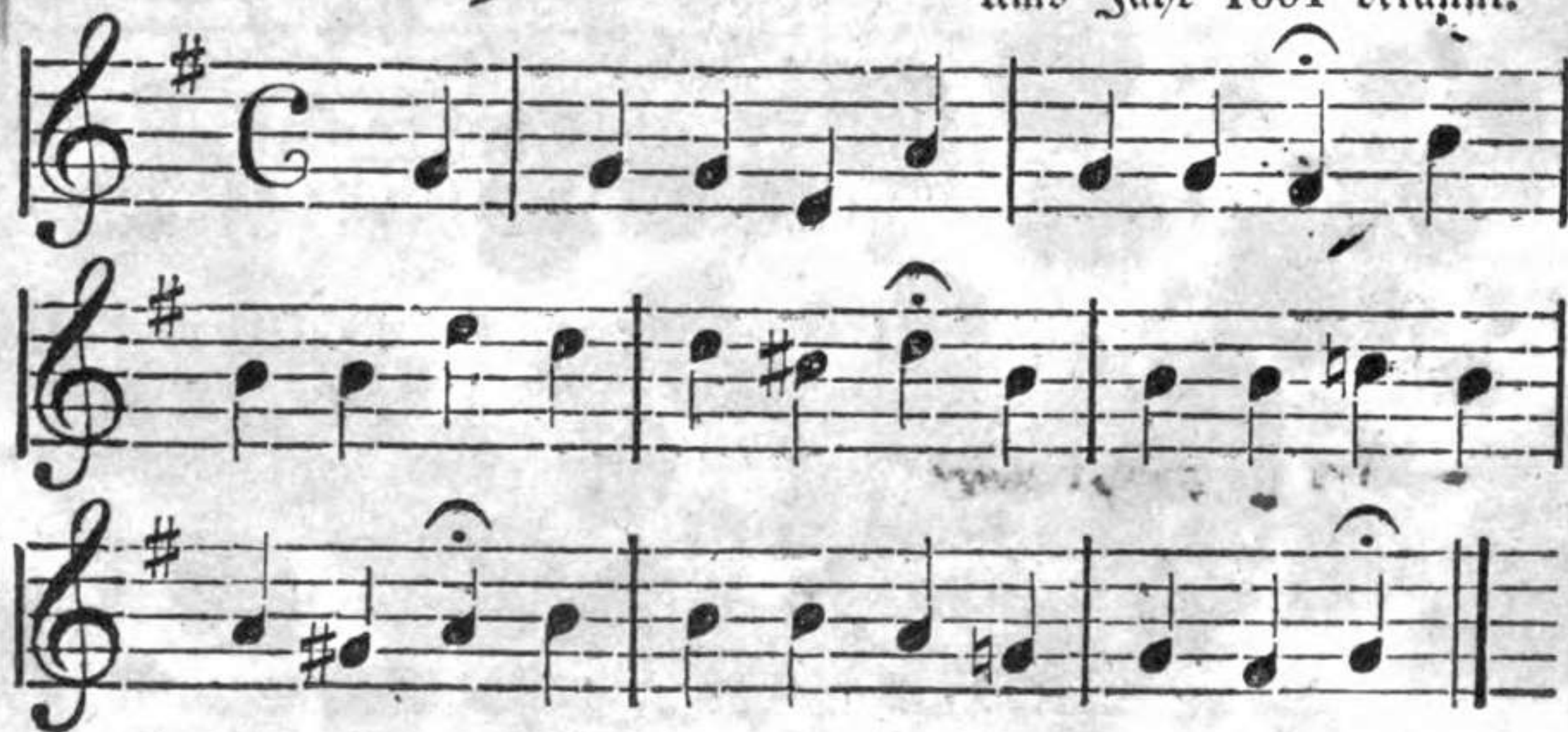
Um's Jahr 1636 bekannt.



87*. (88.) Herr Jesu Christ, wahr'r Mensch
 und Gott.

(Gesangbuch 735.) f. Vorbemerkung S. 1.

Um's Jahr 1601 bekannt.



88. Zweite Melodie.



Herr Jesu, Gnadensonne. s. No 78. Herr
Christ, der einzig' Gott's Sohn.

Herr, lehr' mich thun nach deinem Wohl-
gefallen. s. No 136. Mein Salomo ic.

72 89. Herr, nicht schicke deine Rache.

(Gesangbuch 465. 620.)

Mel. des 77sten u. 86sten Psalms,
(Orig. von 1562.)



Herr, unser Herrscher, dankbar sey ge-
priesen! s. No 129. Lobet den Herren
Alle, die ihn fürchten.

73 90. Herzlich lieb hab' ich dich, o Herr!

(Gesangbuch 44. 201. 392. 417. 525. 526. 582.)

Michael Gasterig. 1593.

m. Syllabiz 71608



74 91. (26.) Herzlich thut mich verlangen.

(Gesangbuch 14. 167. 191. 204. 228. 534. 601. 707. 721.)

s. Vorbemerkung S. 1.



75 92*. (129.) Herzliebster Jesu, was hast du
verbrochen?

(Gesangbuch 24. 65. 96. 177. 178. 186. 189. 193. 292. 309.
312. 362. 387. 432. 486. 579. 586. 600. 673.
682. 709. 717. 745. 771.) f. Vorbemerk. S. 1.

Joh. Crüger. 1640.



Hier legt mein Sinn. f. № 227. Zeuch mei-
nen Geist, triff meine Sinnen.

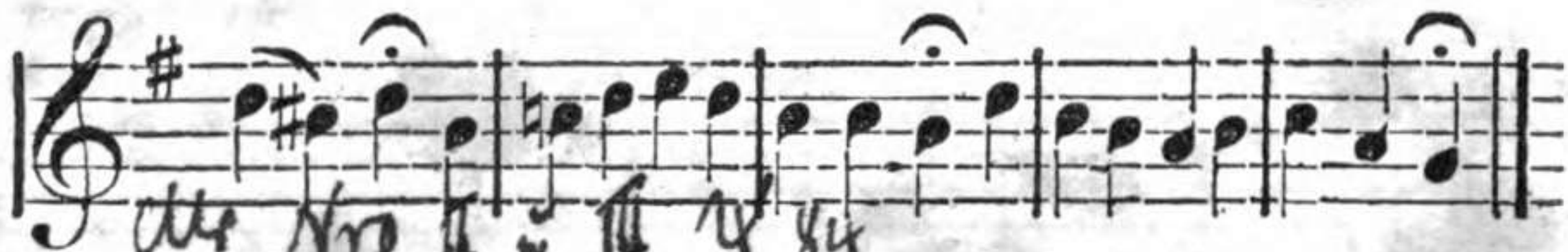
* * Hilf Gott, daß mir gelinge. f. № 205.
Wenn meine Sünd'n mich fränken.

76 93. Hüter, wird die Nacht der Sünden.
(Gesangbuch 402.)



77 94. Ich bin ja, Herr, in deiner Macht.
(Gesangbuch 313. 737.)





Anmerkung. Das Original zu dieser Melodie ist von Heinrich Albert 1648 komponirt, und findet sich im 7ten Theil seiner „Geistlichen Arien.“

78 95. (26. 192*.) Ich dank' dir, lieber Herre. *43556*

(Gesangbuch 512. 649. 691. 748. 824. 837.) s. Vorbem. S. 1.



79 96. Ich dank' dir schon durch deinen Sohn.

(Gesangbuch 5. 15. 93. 461. 609. 692. 800.)

Michael Pratorius. 1610.



II. Abweichung



Ich fühle wohl, ich selbst verdient' es
nicht. s. № 213. Wie schnell verstrich ic.

60 97. Ich danke dir, o Gott, in deinem Throne.
(Gesangbuch 36.)

Melodie des 23ten Psalmes. 1562.



98. Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.
(Gesangbuch 190. 720. 733. 753.)

In David Wolfer's Hamburger Katechis-
mus-Gesangbüchlein von 1598. S. 286.





82 99. Ich habe g'nug! mein Herr ist Jesus Christ.
(Gesangbuch 172. 180. 529. 730. 731.)

Johann Rudolph Ahle. 1662



Anmerkung. Wenn in ältern Gesangbüchern sich das Repetitionszeichen am Schluß der Verse findet, so wird die mit (§) bezeichnete Melodie-Zeile wiederholt.

86 100. Ich ruf' zu dir, Herr Jesu Christ.
(Gesangbuch 13. 283. 548.)

Vor 1546 bekannt.



84 101. (130*) Ich singe dir mit Herz und Mund.
(Gesangbuch 641. 645. 655. 841. 851. 858. 860.) s. Vorbe-
merkung S. 1.



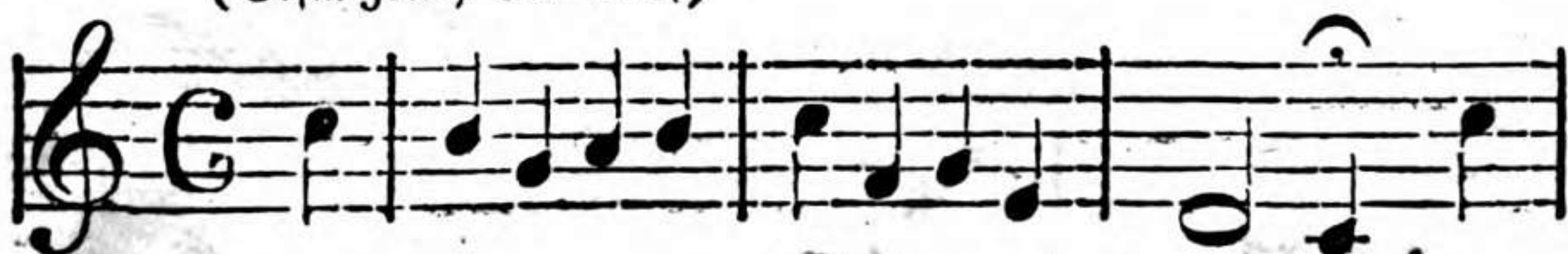


Ich Staub vom Staube, wer bin ich?
s. Nr. 51. Erbarm' dich mein, o Herr
Gott.

65 102. Ich will dich lieben, meine Stärke.
(Gesangbuch 530. 794. 801.)



86 103. Jehovah ist mein Licht und Gnaden Sonne.
(Gesangbuch 86. 640.)

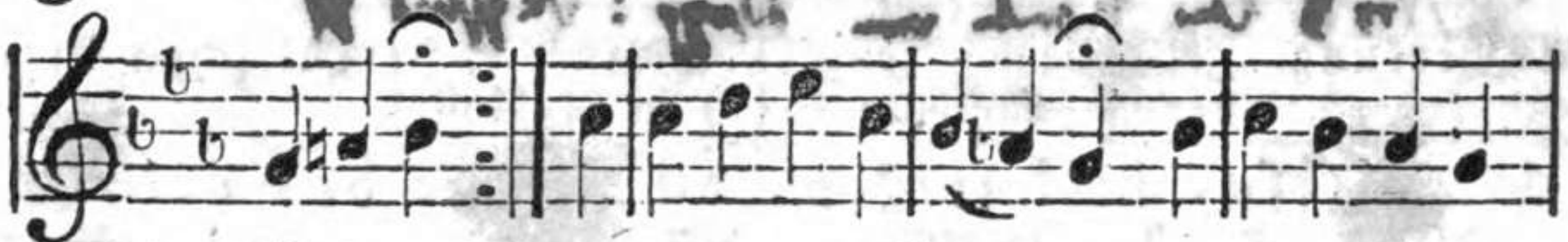




Jerusalem, du heil'ge Gottesstadt. s. folg. Mel.

104. Jerusalem, du hochgebau'te Stadt.

(Gesangbuch 174. 774.)



Jesu, deine tiefe Wunden. s. № 62.
Freu' dich sehr, o meine Seele.

105 *. (8. 106.) Jesu, der du meine Seele.

(Gesangbuch 300. 351. 407. 495. 736.) s. Vorbemerk. S. 1.



Anmerkung. Joh. Schop ist nicht Verfasser von № 105.

106. Zweite Melodie.

(Original.)

Joh. Schop. 1641.





Anmerkung. Im Original von Joh. Rist's „Himmlichen Liedern“ (Lüneburg 1644) in G-Moll.

Jesu, hilf siegen, du Fürste des Lebens.
f. No 49. Einer ist König, Immanuel
sieget.

24 107. (108. 152.) Jesu, komm doch selbst zu mir.



108. Zweite Melodie.



25 109. (34.) Jesu Leiden, Pein und Tod.

Melchior Vulpius? 1609.





Jesu, meiner Seele Leben. f. No 8. Alle
Menschen müssen sterben.

110. Jesu, meine Freude.

(Gesangbuch 78. 139. 329. 532. 576. 592. 614. 746. 816.)

Von Joh. Crüger vor 1656 komponirt.



111. (8. 105*) Jesu, meines Lebens Leben.

(Gesangbuch 166. 667. 752.) f. Vorbemerkung S. 1.





112. Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod ıc.

(Gesangbuch 230.)

Dr. M. Luther. 1543.



Jesus Christus, unser Heiland, der glorreich überwand. s. vorstehende Melodie.

113*. (139. 140. u. 142.) Jesus, meine Zuversicht, und mein Heiland ıc.

(Gesangbuch 97. 214. 232. 354. 445. 553. 612. 742. 775.)
s. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Erſinger. 1653.



114. Ihr Kinder des Höchsten, wie steht's um die Liebe?
 (Gesangbuch 308.)

Mel. in Freylinghausen's Gesangb. Halle 1705. S. 591.



Anmerkung. In ältern Gesangbüchern wird die mit (S) bezeichnete Schlusszeile wiederholt, wenn sich das Repetitionszeichen zu Ende der Verse findet.

115. Ihr Seelen sinkt, ja, sinket hin.
 (Gesangbuch 419.)



In allen meinen Thaten. s. No 157. Nun ruhen alle Wälder.

116*. (74. 117. 118.) In dich hab' ich gehoffet, Herr!

(Gesangbuch 63. 80. 81. 617. 619.) s. Vorbemerkung S. 1.
 Ums Jahr 1601 bekannt.





117. Zweite Melodie.

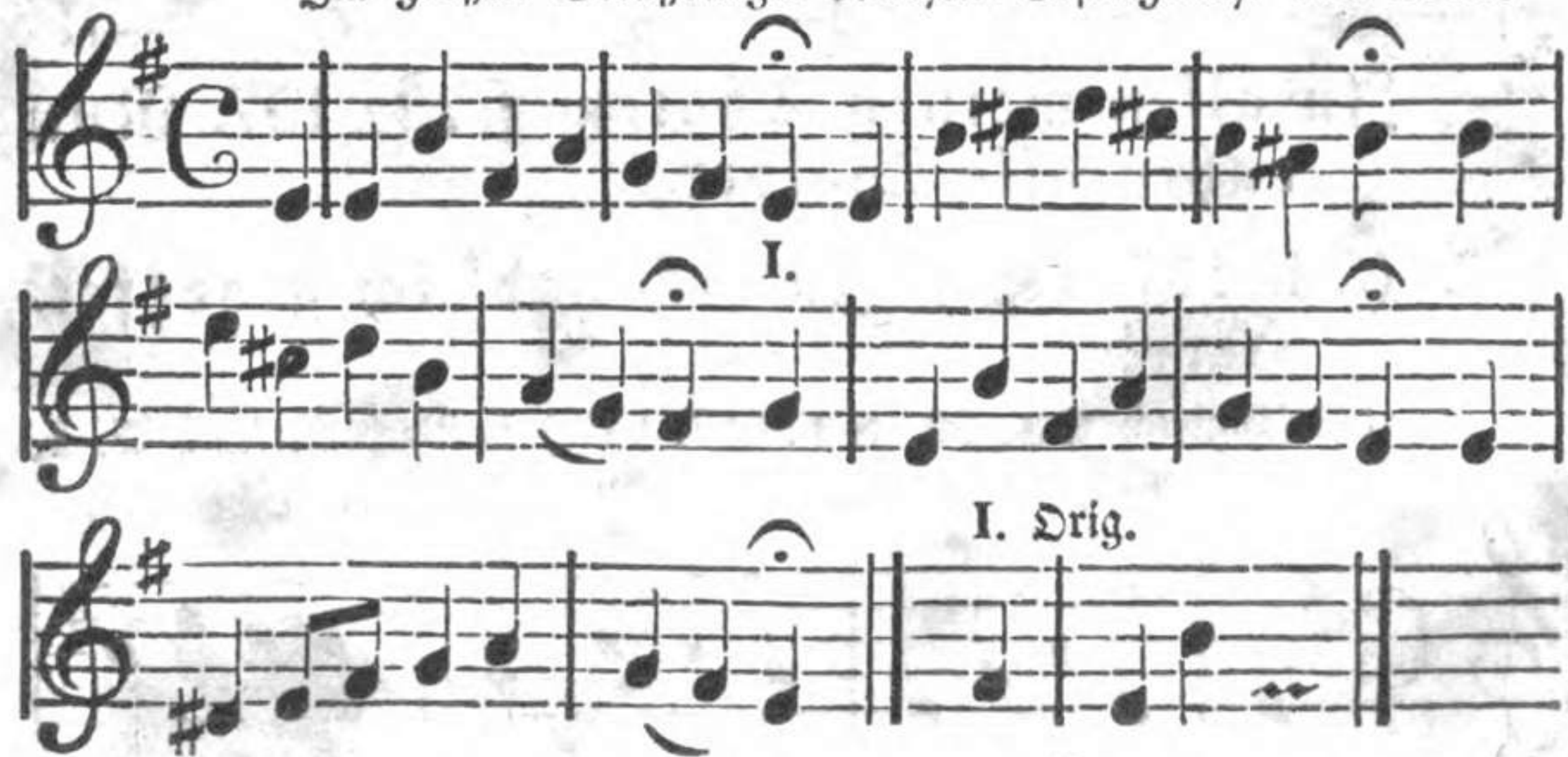
Im Leipziger Gesangbuche von 1598. Zweite Ausgabe Nr. 60.



Anmerkung. Bei den Liedern: „Gott, wie du bist, so warst du schon. — Ich weiß, daß all' mein Werk und Thun ic.“ (Gesangbuch Nr. 63. u. 81.) insofern dieselben nach der Melodie Nr. 117. gesungen werden sollten, muß die mit einem Bogen bezeichnete Stelle Eine Zeile bilden, und die erste Fermate wegfallen, indem der Text die Haltung derselben nicht zuläßt.

118. Dritte Melodie.

Im großen Straßburger Kirchen-Gesangbuche von 1560.



119. (91.) Keinen hat Gott verlassen.
(Gesangbuch 779.)

Im Berliner Gesangbuche von 1640. S. 485.



Anmerkung. Zum Inhalt des 779sten Liedes: „O Richter aller Wel-
ten etc.“ paßt auch die 192ste Melodie: „Valet will ich
dir geben.“

120. (52. 83*.) Komm, Gott Schöpfer, heili-
ger Geist.

(Gesangbuch 287.) s. Vorbemerkung S. 1.



121. (122.) Komm, heiliger Geist, Herre Gott.
(Gesangbuch 26. 48. 53. 271. 276. 277. 284. 342.)

Mit Sylbendehnung.





122. Dieselbe Melodie.

(Ohne Sylbendeckung.)



Anmerkung. Nur bei den Liedern: „Allseliger Gott, vor der Zeit ic. — Erhör' o Vater, du das Fleh'n ic.“ Nr. 53. u. 342., findet der Bogen an der mit (+) bezeichneten Stelle seine Anwendung, und beim 277sten Liede: „Komm, Kraft des Höchsten, komm' herab ic.“ werden auf die mit (||) bezeichnete Fermate zwei Noten gesungen.

99 123*. (70.) Komm', o komm', du Geist des Lebens.

(Gesangbuch 256. 278. 481. 537.) f. Vorbemerkung S. 1.
Joh. Christoph Bach. 1680.



101 124. Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn.
(Gesangbuch 2. 288. 405. 443. 477. 697. 763. 777.)

Um 1544 bekannt.



I. Abweichung.



101 125*. (185. 186.) Lasset uns den Herren prei-
sen, o ihr Christen ic.

(Gesangbuch 131. 222.) f. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Crüger. 1653.





Anmerkung. Joh. Crüger's Name kommt bei dieser Melodie im ¹⁶⁴⁹Frankfurter Gesangbuche von 1676 (S. 464) vor.

• • Liebe, die du mich zum Bilde. s. No 123.
Komm, o komm, du Geist des Lebens.

126. Liebster Jesu, wir sind hier. ^{Unverändert 1652}
(Gesangbuch 29. 32. 34. 35. 58. 183. 264. 269. 323. 325.
326. 509. 870.)

Von Joh. Rudolph Ahle vor 1673 komponirt.



127. Die Litanei.

(Gesangbuch 396.)



Herr, Herr Gott! Er = bar = me dich. Je = su Christ! Er =



bar = me dich. Herr, Herr Gott! Er = hör' uns.

3 Mal.

Chor.

Gem.

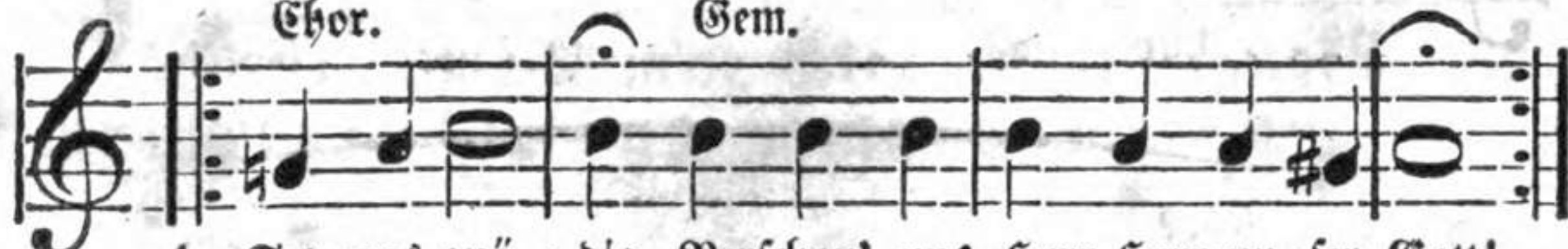


1. Herr Gott, Va = ter im Him = mel! Erbarm' dich ü = ber uns.
2. Herr Gott, Sohn, der Welt Heiland! Erbarm' dich ü = ber uns.
3. Herr Gott, hei = li = ger Geist! Erbarm' dich ü = ber uns.

2 Mal.

Chor.

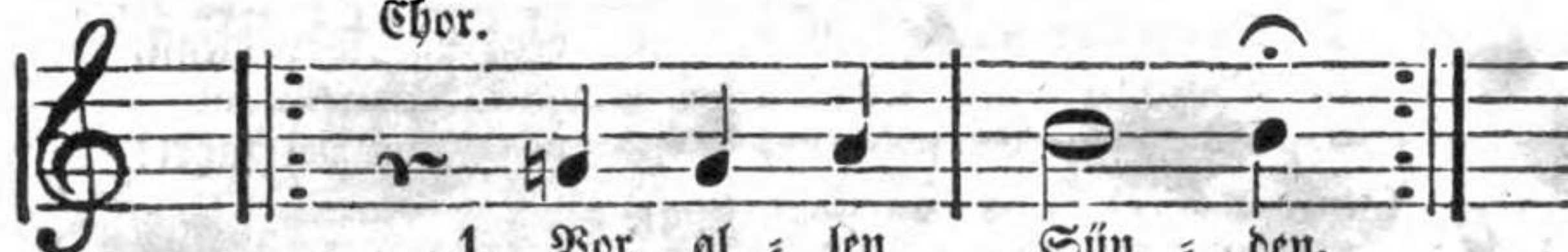
Gem.



1. Sey uns gnä = dig. Verschon' uns, Herr, Herr un = ser Gott!
2. Sey uns gnä = dig. Hilf uns, Herr, Herr un = ser Gott!

3 Mal.

Chor.



1. Vor al = len Sün = den,
2. Vor al = lem Irr = thum,
3. Vor al = lem Ue = bel.

Gem.



be = hüt' uns, Herr, Herr un = ser Gott!

Chor.



Vor Pest und theurer Zeit, Vor Feu'r und Was = sers = noth,



Vor Auf = ruhr und Zwie = tracht, Vor Krieg und Fein = des =

Gem.



Wuth: be = hüt' uns Herr, Herr un = ser Gott!



1. Vor Sa-tans Trug und List,

2. Vor bö-sem schnellen

Tod, Vor ew'ger Höl-len-pein!

Gem.



Be-züt uns, Herr, Herr un-ser Gott!



1. Durch Chri-sti heil'-ge Zu-kunft in das Fleisch,

2. Durch sein un-schuldig Le-ben und Ver-dienst,

3. Durch sei-nen letz-ten Kampf und Kreuzes-tod,

4. Durch sein Er-steh'n und sei-ne Him-mel-fahrt!

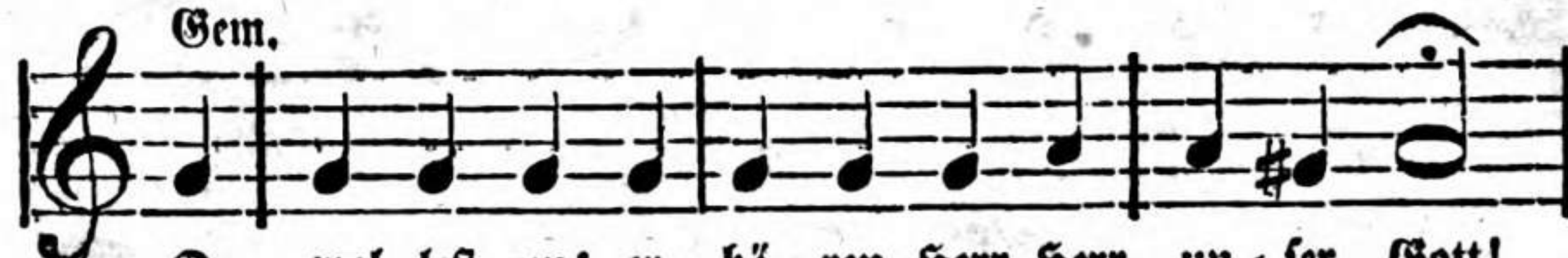
Gem.

Chor.



Hilf uns, Herr, Herr unser Gott! Wir ar-me Sün-der bit-ten:

Gem.



Du wol-lest uns er-hö-ren, Herr, Herr un-ser Gott!



1. Chri-sti heil'-ge Kirche schüt-zen = = und re-gle-ren,

2. Treu-e Knechte stets in deine = = Ernd-te sen-den.

3. Chri-sti Reich in aller = = = = = Welt ver-brei-ten,

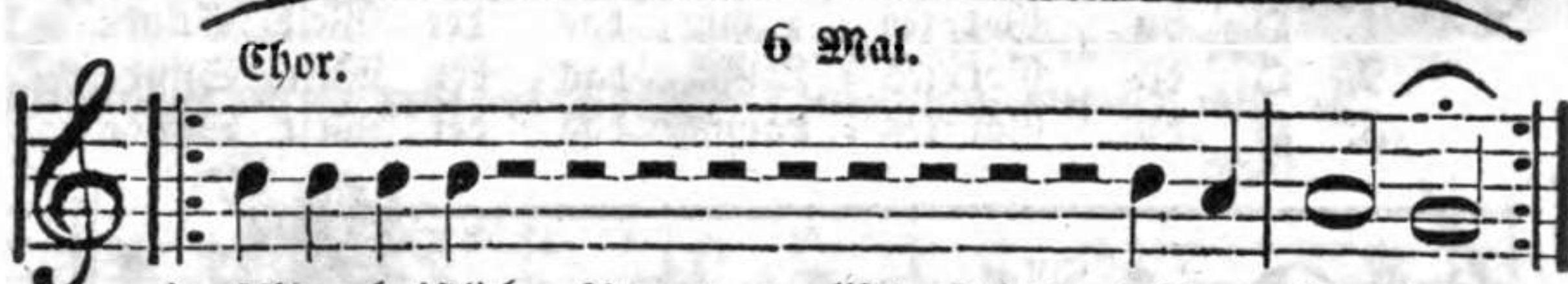
4. Dei-nes Gei-stes Kraft zum = = = = = Wor-te ge-ben,

5. Al-le Die-ner deiner Kirch' in Leben rein er-hal-ten,

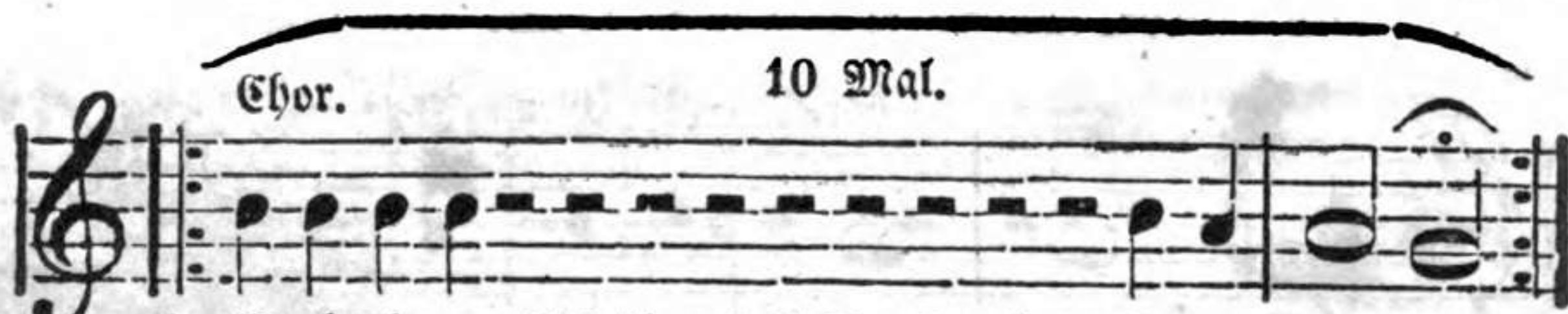
6. Al-ler Ver-ger-niß und = = = = = Spaltung wch-ren,

7. Al-le Ab-gefall'ne und Ver-führte wie-der-brin-gen,

8. Al-le Schwache und Ver-zag-te stür-ken.



1. Allen christlichen Regenten wollst du Fried' und Eintracht geben,
2. Unfern König leiten und sammt seinem : : Hause schirmen,
3. Allen Obrigkeiten Kraft und : : : : : Weisheit schenken,
4. Unsere Gemeinden segnen : : : : : und behüten,
5. In den Ehen Fried' und : : : : : Treu' verleihen,
6. In den Schulen fromme Lehr' und : : : : : Zucht erhalten.



1. Wachsthum u. Gedeihen wollest der Frucht des Feldes ge = ben,
2. Alles ehrliche Ge = : : : : : werbe för = dern,
3. Allen in der Noth mit : : : : : Hülf' er = scheinen,
4. Alle Schwang're und Gebähren : : : : : de be = wah = ren,
5. Alle Kranke pflegen : : : : : und er = qui = cken,
6. Alle Wittwen und Verwais'te schützen : : : : : und ver = sor = gen,
7. Die ohn' ihre Schuld Gefang'nen : : : : : bald er = lö = sen,
8. Unfern Feinden gnädiglich verzeih'n und : : : : : sie be = feh = ren,
9. Allen Sterbenden ein selig : : : : : En = de ge = ben,
10. Aller Menschen : : : : : dich er = bar = men.



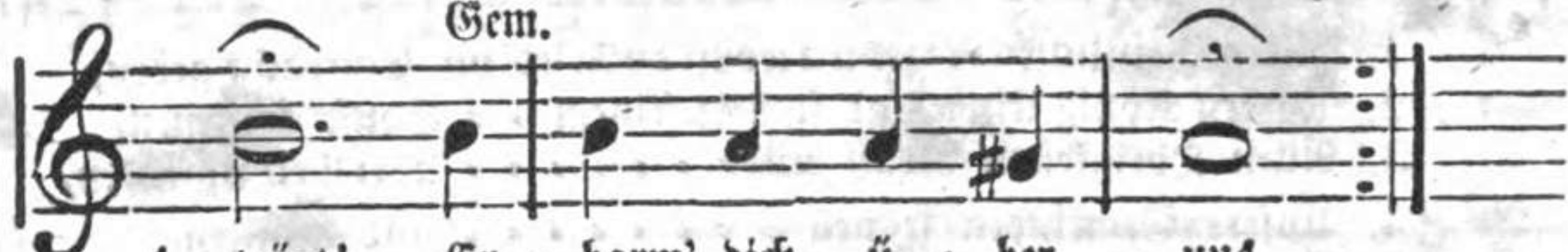
3 Mal.

Chor.



1. D du Got=tes = Lamm, das der Welt Sünde
 2. D du Got=tes = Lamm, das der Welt Sünde
 3. D du Got=tes = Lamm, das der Welt Sünde

Gem.



1. trägt! Er = barm' dich ü = ber uns.
 2. trägt! Er = barm' dich ü = ber uns.
 3. trägt! Gib bei = nen Frie = den uns.

Chor.

Gem.

Chor.

Gem.



Je = su Christ! Er = hö = re uns. Herr, Herr Gott! Er =

Chor.

Gem.



bar = me dich. Chri = ste! Er = bar = me dich.

Chor und Gemeinde.



Herr, Herr Gott! Er = bar = me dich. A = = = = = men.

Lob sey dem allerhöchsten Gott. s. No 194.

Vom Himmel hoch, da komm' ich her.

~~Es ist ein Christen wie kein andrer ist~~

104 128. Lobe den Herren, den mächtigen König u.
 (Gesangbuch 40. 273, 516, 643. 657. 678. 704.)

Um Jahr 1660 bekannt.





129. (92.) Lobet den Herren Alle, die ihn
fürchten. (ehren.)
(Gesangbuch 842. 864. 874.) Joh. Crüger.



Anmerkung. In Kühnau's Choralgesängen von 1790 und spätern Ausgaben ist vorstehende Melodie: „Gott, der du für uns deinen Sohn;“ im Berliner Gesangbuche von 1653: „Lobet den Herren Alle, die ihn fürchten (a) — Herr, deinen Zorn wend' ab von uns mit Gnaden 2c.“ (b), wo bei der Melodie des Liedes (b) sich Joh. Crüger's Name findet.

130*. (101) Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich.
(Gesangbuch 98. 112. 127. 145. 155. 227. 660. 826. 836, 846. 859.) s. Vorbemerkung S. 1.

Nicolaus Hermann. 1554.



und schenkt uns sei - nen Sohn.



und schenkt uns sei - nen Sohn.

Anmerkung. An einigen Orten ist Abweichung II. (ohne Wiederholung der Schlussworte) gebräuchlich.

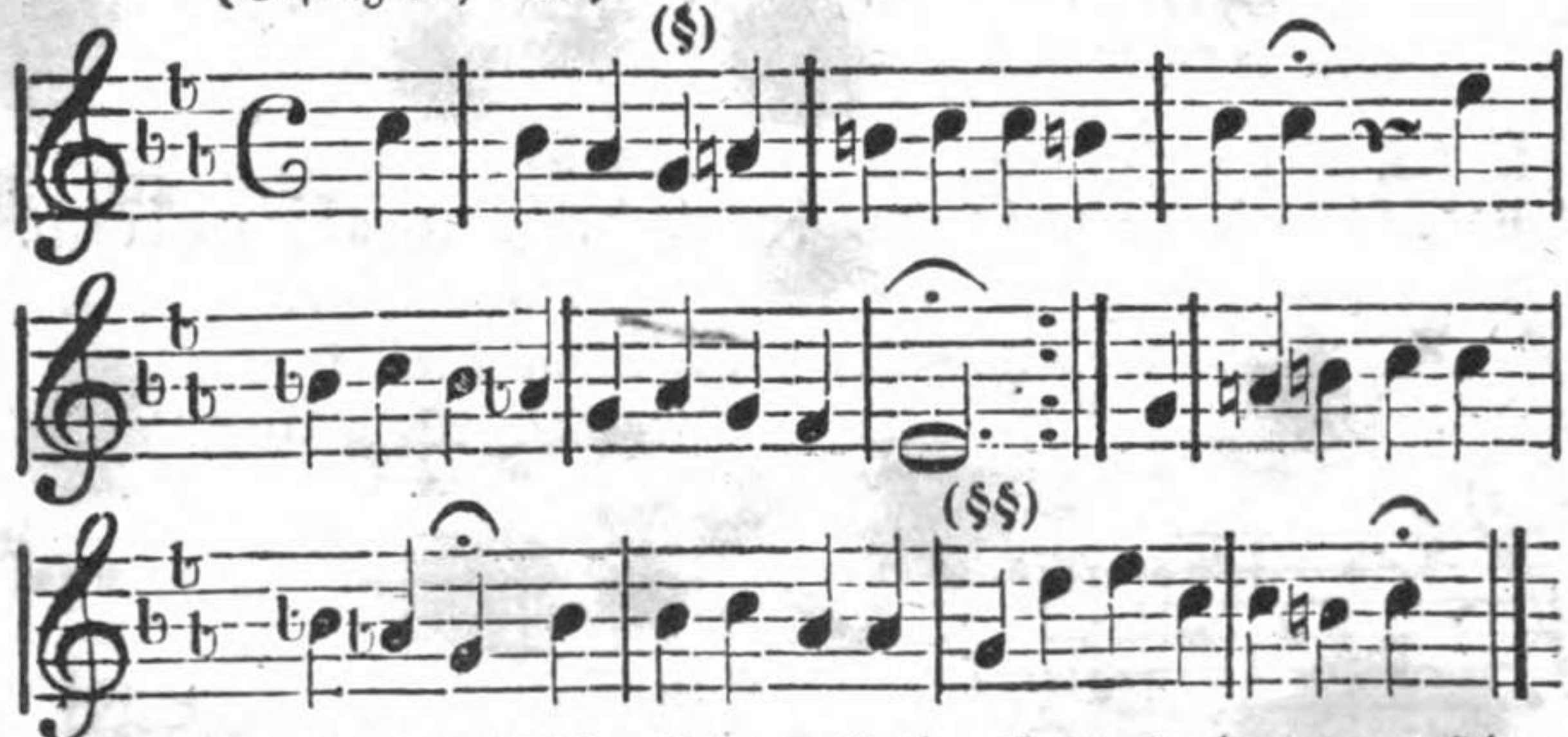
Mache dich, mein Geist, bereit. s. № 187.
Straf' mich nicht in deinem Zorn.

107 131. Mach's mit mir, Gott, nach deiner Güt'.
(Gesangbuch 66. 92. 108. 122. 176. 307. 466. 494. 508.
638. 675. 845.)

Joh. Hermann Schein. 1628.



132. Mein Freund zerschmelzt aus Lieb'.
(Gesangbuch 152)



Anmerkung. In dem 152sten Liede: „Sohn Gottes, der vom Him-
mel sich gesenket ic.“ welches nach obiger Melodie ge-
sungen wird, müssen die zwei Fermaten an den mit (§)
(§§) Stellen wegfallen, indem der Text die Haltung der-
selben nicht zulässt.

133. Mein Heiland nimmt die Sünder an.
(Gesangbuch 406. 552.)

Joh. George Bille. 1738.



Sün - der an. :|:

134. (3. 56.) Mein Herzens - Jesu, meine Lust.
Peter Schre. 1668.



135. Mein Jesu, dem die Seraphinen.

(Gesangbuch 107. 183. 315. 365. 411. 423. 535. 542. 560.)



136. Mein Salomo, dein freundliches Regieren.

(Gesangbuch 103. 153. 476. 544. 574.)

Um 1714 bekannt.



Anmerkung. Bei dem 476sten Liede: „Herr, lehr' mich thun nach deinem Wohlgefallen &c.“ sind bei den mit (+) bezeich-

neten Stellen die kleinen Noten anzuwenden, indem hier im
 Texte einige Sylben mehr vorhanden.

112 137. Mein Vater! zeuge mich, dein Kind.
 (Gesangbuch 541.)



113 138. Meine Hoffnung steht feste.
 (Gesangbuch 450.) Vor 1680 bekannt.



114 139. (113*. 140. u. 142.) Meinen Jesum lass
 ich nicht, weil ic.
 (Gesangbuch 343. 474. 480. 504. 538. 539. 571. 772. 798.
 805.) s. Vorbemerkung S. 1.





140. Zweite Melodie.



141. Dritte Melodie.

(Siebenzeilig.)

Von Andreas Hammerschmidt
vor 1675 komponirt.



Mei-nen Je-sum laß ich nicht.



:::

:::

142. Vierte Melodie.

Im Hamburger Choralbuche von 1690.



Mir nach! spricht Christus, unser Held.
s. № 131. Mach's mit mir, Gott, nach
deiner Güt'.

115 143. Mit Fried' und Freud' ich fahr' dahin.
(Gesangbuch 732. 743.)

Dr. M. Luther. 1525.



Mitten in dem Leben sind. s. folg. Mel.

116 144. Mitten wir im Leben sind.
(Gesangbuch 348. 744. 750.)



Anmerkung. Abweichung I. u. II. gehört zum 250sten Liede: „Stärke,
die zu dieser Zeit ic.“ und Abweichung II. zu № 348.:
„Stärke, Jesu, Stärke sie ic.“

117 145. Morgenglanz der Ewigkeit, Licht ic. (Gesangbuch 802.)

118 146. Nicht diese Welt, die in ihr Nichts
vergeh't.

(Gesangbuch 497.)

Dr. Georg Karl Benj. Mitschl. 1826.



119 147. Nicht so traurig, nicht so sehr.

(Gesangbuch 628.)

Joh. Crüger. 1649.



120 148. Noch heut' ist Gott mein treuer Gott!

(Gesangbuch 875.)





Anmerkung. Die eingeklammerte Melodie-Zeile ist in den Brüdergemeinden, aus deren Choralbuche (Leipzig 1784. Art. 217. a.) diese Melodie unter dem Titel: „Beschränkt, ihr Weisen dieser Welt &c.“ herkommt, nicht mehr gebräuchlich.

121 149°. (4.) Nun bitten wir den heiligen Geist.
(Gesangbuch 280.) s. Vorbemerkung S. 1.



122 150°. (164. 165. 166.) Nun danket Alle Gott.
(Gesangbuch 25. 79. 87. 140. 142. 639. 656. 659. 672. 857.)
s. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Crüger. 1649.



**123 151. (57*) Nun freu't euch, lieben Christen,
g' mein.**

(Gesangbuch 246. 293. 337. 366. 470. 654. 685. 817. 831.
849.) f. Vorbemerkung S. 1.

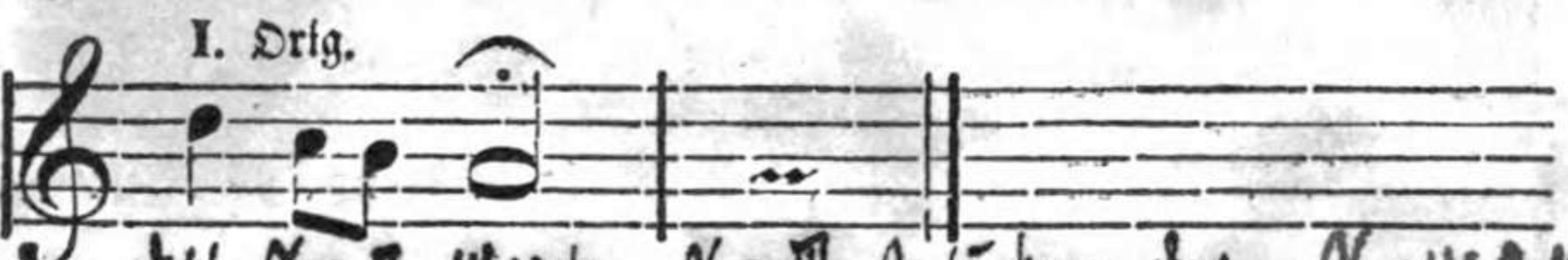
Von Dr. M. Luther i. J. 1523 komponirt.



124 152. (107.) Nun komm', der Heiden Heiland.

(Gesangbuch 135. 268. 700.)

Ambrosius. 380.



Jul Nov 8 1516 Nov 11 Jesu komm herz Nov 14 1516

125 153*. Nun laßt uns den Leib begraben.

(Gesangbuch 161. 175. 207. 363. 718. 755.) f. Vorbemerk. S. 1.



* * Nun laßt uns Gott dem Herren. f. № 196.
 Wach' auf, mein Herz, und singe.
 Nun lob', den Herrn, o Seele. f. folg. Mel.

154. Nun lob', mein' Seel', den Herren.

(Gesangbuch 6. 128. 154. 235. 251. 301. 304. 346. 360.
 522. 648. 658. 661. 853.)

Mel. im großen Frankf. Kirchen-Gesangbuche v. 1569. Bl. 241, a.



155. (156.) Nun preiset Alle Gottes Barm-
 herzigkeit.

(Gesangbuch 143. 636.)

Matthäus Apelles von Löwenstern. 1625.





Anmerkung. Bei dem 143sten Liede: „Laßt ihn uns preisen ic.“
wird die mit (§) bezeichnete Schluß-Beile nicht wiederholt.

156. Zweite Melodie.

Vor 1766 bekannt.



(s. Anmerkung zur vorhergehenden Melodie.)

157. Nun ruhen alle Wälder.

(Gesangbuch) 19. 85. 130. 156. 196. 206. 361. 458. 460.
468. 563. 567. 581. 606. 610. 616. 632. 671.
688. 698. 723. 754. 793. 809. 812. 814. 819.
827. 835. 861. 869.

Heinrich Isaac. 1498.

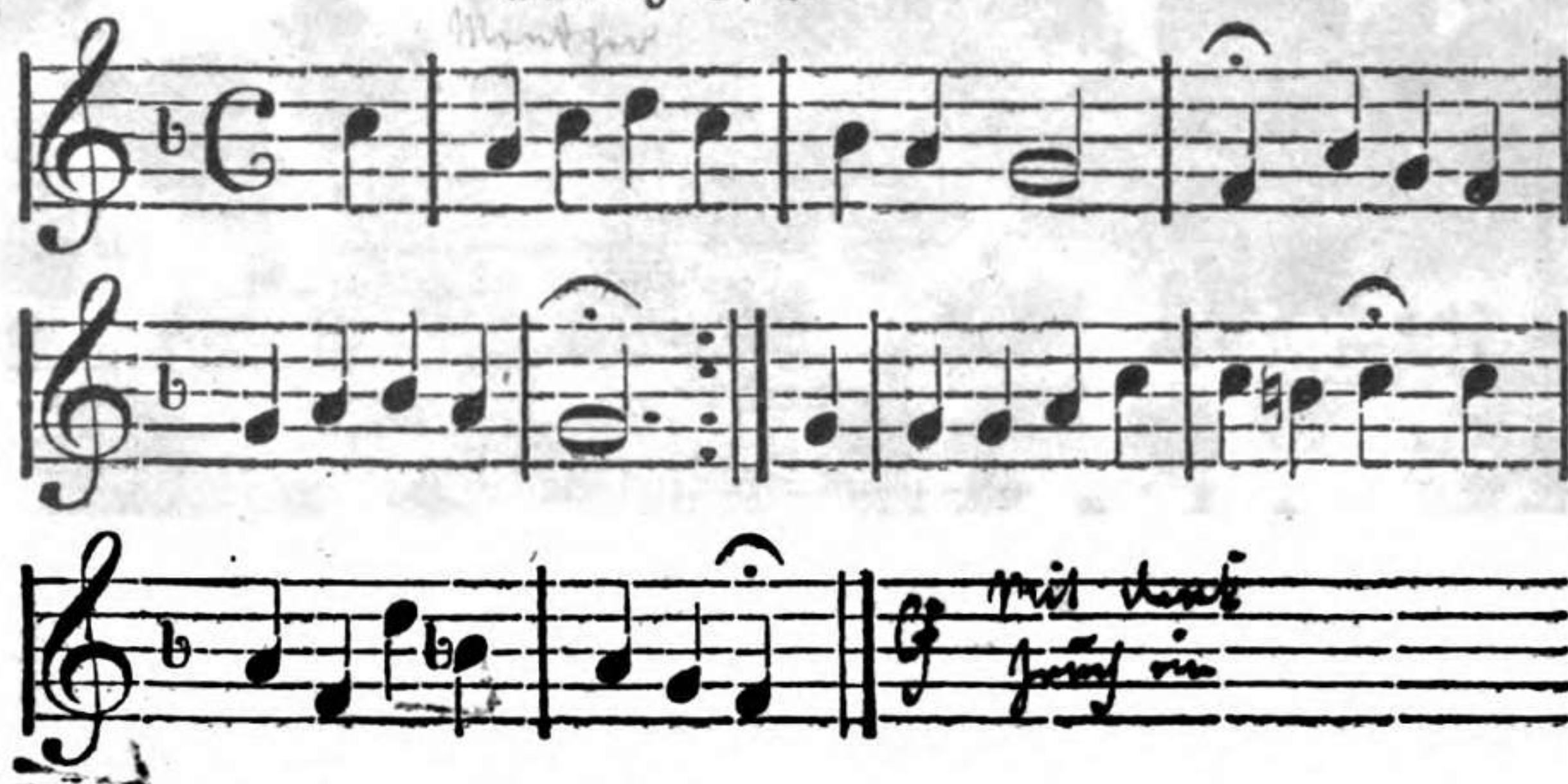


Nun ruhet in den Wäldern. s. № 157.
Nun ruhen alle Wälder.

158. Nun sich der Tag geendet hat. *Freitag*
 (Gesangbuch 4. 279. 291. 491. 687. 820. 844.)



159*. (160.) O daß ich tausend Zungen hätte!
 (Gesangbuch 16. 37. 41. 71. 168. 217. 236. 257. 321. 436.
 444. 456. 499. 513. 520. 561. 603. 607. 662.
 686. 714. 765. 822. 838. 850. 868.) s. Vorbe-
 merkung S. 1.



160. Zweite Melodie.

Das Original gehört zu einer Arie in Freylinghausen's
 Gesangbuche. Halle 1741, S. 826. *Hilf mir*



131 161. (162*) O du Liebe meiner Liebe.

(Gesangbuch 311. 674.) f. Vorbemerkung S. 1.



162*. Zweite Melodie.



f. 1. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

132 163. O Ewigkeit, du Donnerwort!

(Gesangbuch 260. 437. 469. 694. 761. 766.)

Joh. Schop. 1642.



• • O fröhliche Stunden, o herrliche Zeit!
f. N^o 171. O Ursprung des Lebens.

164*. (165. 166.) O Gott, du frommer Gott!

(Gesangbuch 3. 7. 18. 61. 198. 370. 409. 418. 425. 446.
804.) f. Vorbemerkung S. 1.

Um's Jahr 1648 bekannt.



165. Zweite Melodie



166. Dritte Melodie.







• • O Jesulein süß, o Jesulein mild. s. № 167.
O heiliger Geist, o heiliger Gott!

109. O Lamm Gottes unschuldig, am Stamm ic.
(Gesangbuch 194.)

Nicolaus Decius, 1543.



B. 1. O Lamm Gottes un - schul - dig, für uns am Kreuze ge-
• 2. O Lamm Gottes un - schul - dig, für uns am Kreuze ge-



B. 1. stor - ben! den Tod litt'st du ge - dul - dig, und
• 2. stor - ben! den Tod litt'st du ge - dul - dig, und



B. 1. hast uns Le-ben er - wor - ben, die Sünd' hast du ge-
• 2. hast uns Le-ben er - wor - ben, die Sünd' hast du ge-



B. 1. tra - - gen, sonst müß-ten wir ver - za - - - gen. Er-
• 2. tra - - gen, sonst müß-ten wir ver - za - - - gen. Gieb



B. 1. barm' dich un-ser, o Je - su! Je - - su!
• 2. uns deinen Frieden, o Je - su! Je - - su!

127 170. O Traurigkeit, o Herzeleid!

(Gesangbuch 160. 184. 200.)

Vor 1641 komponirt.



128 171. O Ursprung des Lebens, o ewiges Licht!

(Gesangbuch 699.)

Thomas Selle. 1655.



I. Abweichung.

O Welt, sieh' hier dein Leben. s. No 157.
Nun ruhen alle Wälder.

129 172. O wie selig seid ihr doch, ihr Frommen.

(Gesangbuch 489. 684. 780.)

Joh. Erſinger. 1653.



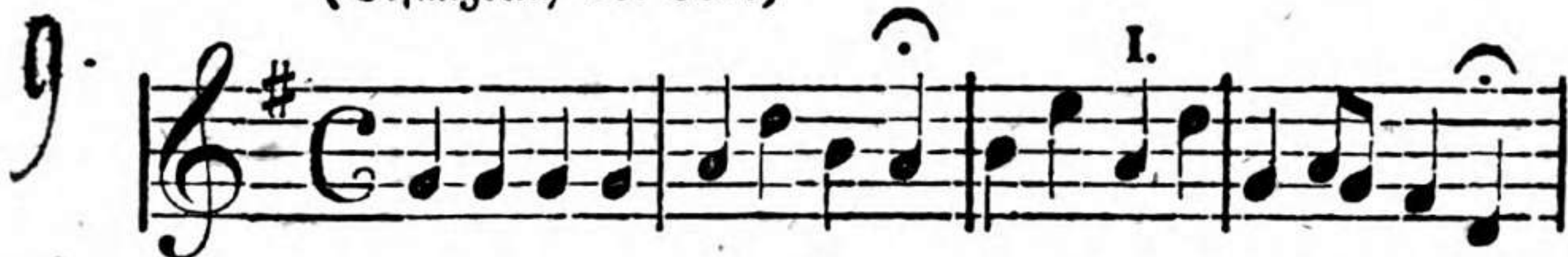


I. Choralb. der Brüdergem.

II. Drig.



140. 173. (11.) O wie selig sind die Seelen!
(Gesangbuch 20. 507.)



Anmerkung. In ältern Gesangbüchern findet sich zu Ende der Verse in obigem Liede das Repetitionszeichen (:|:); in diesem Fall wird die mit (§) bezeichnete Melodie-Beile wiederholt.

141 174. Preis, Lob, Ehr', Ruhm, Dank, Kraft
und Macht.

(Gesangbuch 101. 105. 431. 435. 593.)





Anmerkung. Bei Liedern, welche in der Schluß=Zeile des Verses mehr Text haben, sind die hier mit einem (†) bezeichneten kleinen Noten anzuwenden.

175*. (75. 176. 180.) Ringe recht, wenn Gottes Gnade ist.

(Gesangbuch 77. 501) s. Vorbemerkung S. 1.

Vor 1766 bekannt.



176. Zweite Melodie.



I. ober.



177. Ruhe ist das beste Gut.

(Gesangbuch 703.)

Joh. Rudolph Ahle. 1662.





144 178. Schmücke dich, o liebe Seele!

(Gesangbuch 10. 42. 100. 371. 376. 395. 545.)

Joh. Erſtger. 1649.



145 179. Seelen-Bräutigam, Jesu ic.

(Gesangbuch 350. 472. 539)

Adam Dreſe. (Dreſen.) 1698.



• • Seele, was ist Schöner's wohl? f. № 177.
Ruhe ist das beste Gut.

146 180. (175*.) Seelen-Weide, meine Freude.
(Gesangbuch 510.) f. Vorbemerkung S. 1.

Adam Drese. (Dresen.) 1698.



Sey Lob und Ehr' dem höchsten Gut.
f. № 56. Es ist das Heil uns kommen her.

147 181. Sieh', hier bin ich, Ehren-König!
(Gesangbuch 554.)



148 182. Singen wir aus Herzens-Grund.
(Gesangbuch 568.)





Anmerkung. Die mit (†) bezeichneten kleinen Noten sind für die Lieder, welche eine Vorschlags Sylbe haben.

* * So ist denn nun die Hütte aufgebauet.
f. № 136. Mein Salomo 2c.

146 183. (184.) Sollt' es gleich bisweilen scheinen.
(Gesangbuch 621.)



184. Zweite Melodie.



I. Abweichung.



159 195*. (77.) Von Gott will ich nicht lassen.

(Gesangbuch 126. 147. 250. 286. 452. 457. 577. 625. 631.)

f. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Crüger. 1640.



Anmerkung. Diese Abweichung findet sich in Crüger's Gesangbuche. Berlin 1657.

160 196. Wach' auf, mein Herz, und singe.

(Gesangbuch 21. 328. 375. 806. 833.)

Melodie in Dr. Nicolaus Selnecker's
Gesangbuch. Leipzig 1587. S. 139.



161 197. Wacht auf! ruft uns die Stimme.

(Gesangbuch 54. 95. 148. 213. 221. 225. 226. 349. 364.
449. 608. 650. 652. 653. 689. 690. 708. 747.
770. 781.)



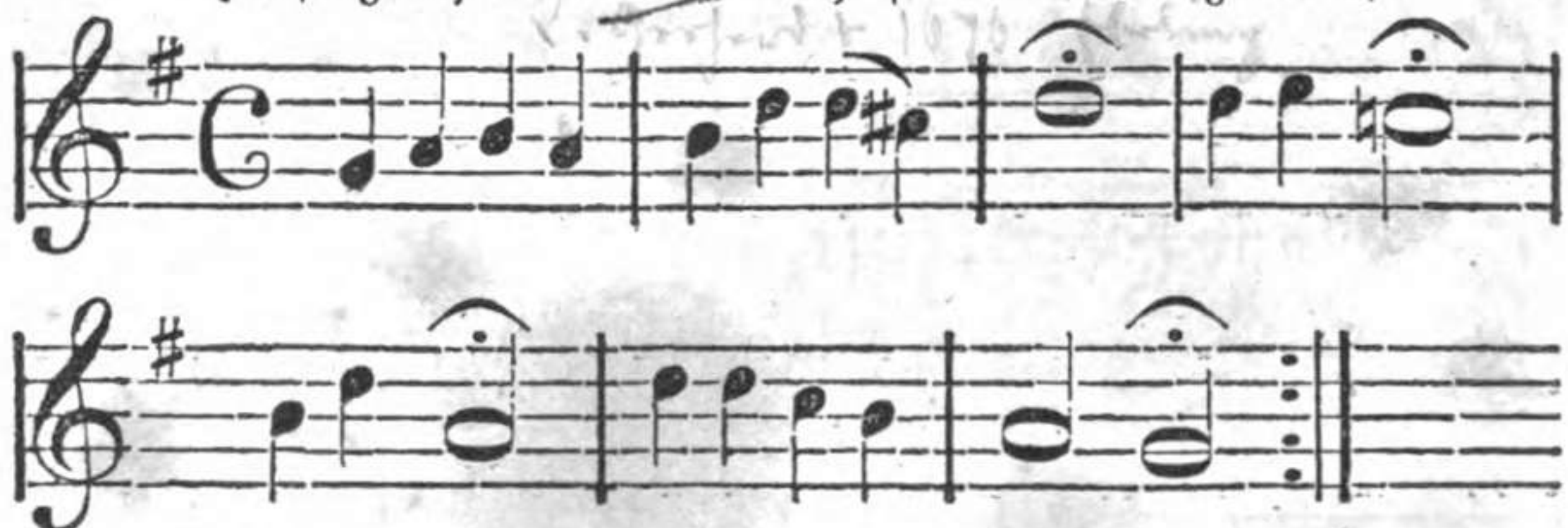


162 198. Warum betrübst du dich, mein Herz?
(Gesangbuch 626.)

Von Hans Sachs komponirt? 157.



163 199*. Warum sollt' ich mich denn grämen?
(Gesangbuch 270. 627. 629.) s. Vorbemerkung S. 1.



200. Dieselbe Melodie nach dem Original.

Joh. Georg Ebeling. 1666.



154 190. Triumph, Triumph! es kommt mit Pracht.
(Gesangbuch 663.)



Anmerkung. Die Abweichung gilt für das 663ste Lied: „Preis dir, du aller Himmel Gott ic.“ welches in der vorletzten Zeile nur acht Sylben enthält.

155 191. (82*) Unser Herrscher, unser König.
(Gesangbuch 832.) s. Vorbemerkung S. 1.

Joachim Neander. 1680.

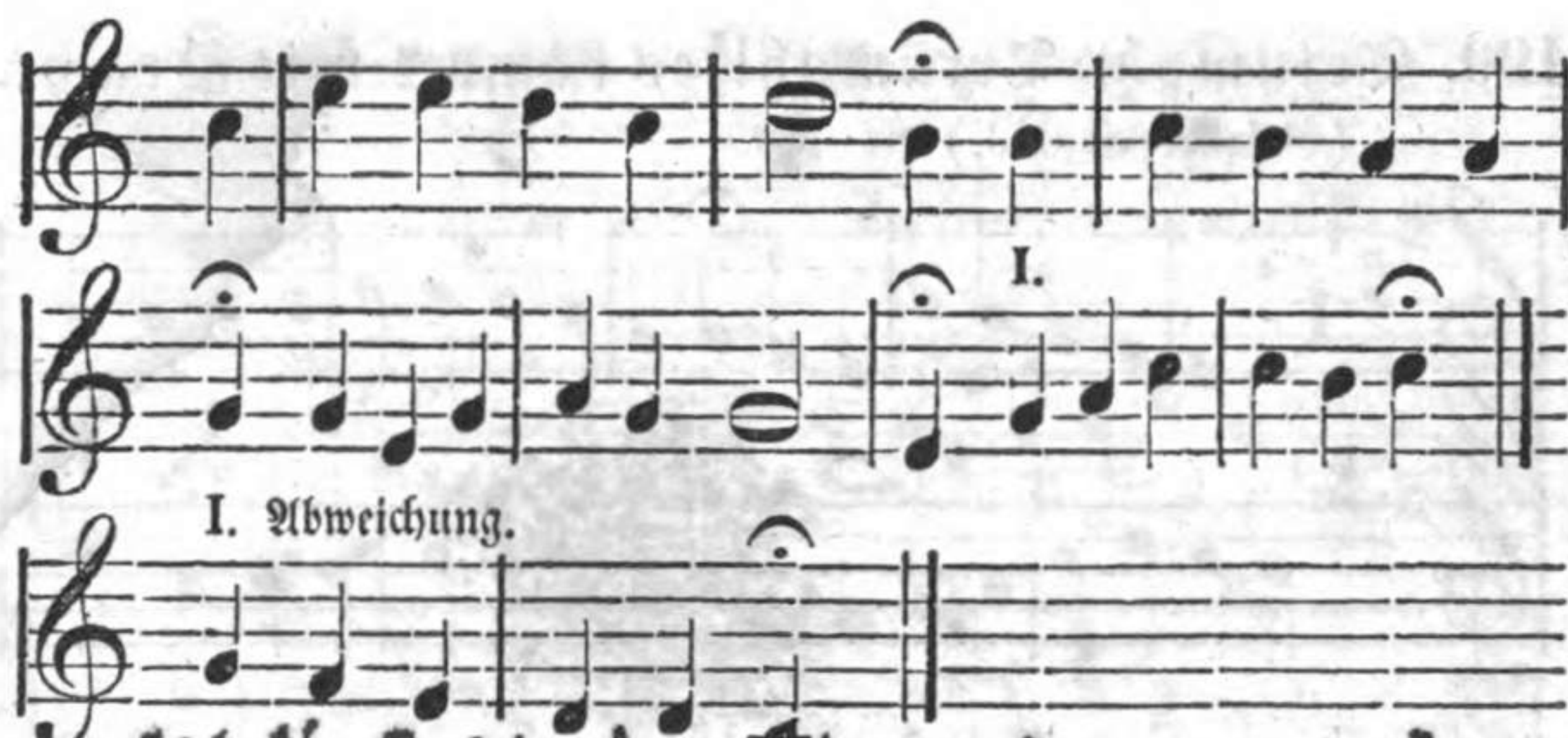


156 192*. (26.) Valet will ich dir geben.

(Gesangbuch 91. 136. 157. 438. 483. 518. 549. 646. 767 788. 799.) s. Vorbemerkung S. 1.

Melchior Teschner. 1613.





157 193. Vater unser im Himmelreich.
(Gesangbuch 75. 99. 146. 416. 473. 865.)

Von Dr. M. Luther 1539 komponirt.



158 194*. Vom Himmel hoch, da komm' ich her.
(Gesangbuch 82. 121. 125. 144. 158. 344.) f. Vorbemerk. S. 1.
Dr. M. Luther. 1540.



**185. (125*. 186.) Sollt' ich meinem Gott nicht
singen?**

(Gesangbuch 210. 212. 234. 242. 471. 488. 642. 647. 665.
676. 843.) f. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Schop. 1641.



186. Zweite Melodie.



Stärke, die zu dieser Zeit — Stärke,
Jesu, stärke sie. f. No 144. Mitten wir
im Leben sind.

51 187. Straf' mich nicht in deinem Zorn.

(Gesangbuch 27. 56. 302. 334.)

Von Joh. Rosenmüller 1655 in Hamburg komponirt.



52 188. Trau' auf Gott in allen Sachen.

(Gesangbuch 531.)



53 189. (13.) Triumph, Triumph! des Herrn Gesalbter sieget.

(Gesangbuch 241.)





135

Spir. Camis - fulvum

Mein Gott, :|: ich

bitt' ic.

Anmerkung. Vorstehende Melodie wird angewendet zu Liedern, deren fünfte Zeile (§) zehn Sylben hat.

Wie gnädig warst du, Gott. s. Groß ist,
o großer Gott u.

九²

270

Melodie des 66sten, 98sten und 118ten Psalms 1562.





70 213. Wie schnell verstrich, o Herr, voll Mild
und Huld.

(Gesangbuch 424. 482.)

Melodie des 74sten und 116ten Psalms. 1562.



74 214. Wie schön leucht' t uns der Morgenstern,
voll Gnad' ic.

(Gesangbuch 39. 47. 74. 89. 109. 110. 120. 149. 240.
254. 261. 275. 281. 317. 358. 550. 711, 778.
785. 792. 863. 866.)





I. eigentlich.



- 167 206. (85*) Wenn mein Stündlein vorhanden ist.
 (Gesangbuch 243. 726. 751. 873.) f. Vorbemerkung S. 1.
 Von Nicolaus Hermann vor 1561 komponirt.



Anmerkung. Zum Inhalt des 726sten Liedes: „Du wirst, o Vater, für mein Wohl ic.“ paßt auch die 85ste Melodie: „Herr Jesu Christ, ich weiß gar wohl ic.“

- 168 207*. Wenn wir in höchsten Nöthen seyn.
 (Gesangbuch 762. 852.) f. Vorbemerkung S. 1.
 Nachbildung der 140sten Psalm-Melodie vor dem J. 1588.



Wer bin ich, Herr, in deinem Licht?
 f. No 115. Ihr Seelen sinkt, ja, sin-
 ket hin.

208*. (62.) Werde munter, mein Gemüthe.

(Gesangbuch 30. 62. 434. 587. 715. 807. 818. 821. 876.)
f. Vorbemerkung S. 1.

Joh. Schop. 1642.



70 209*. (159. 210.) Wer nur den lieben Gott läßt walten.

(Gesangbuch 17. 123. 173. 320. 341. 347. 357. 372. 378.
428. 447. 455. 492. 511. 555. 572. 589. 598.
599. 635. 734. 739. 741. 769. 776.) f. Vor-
bemerkung S. 1.

Georg Neumark. 1657.



Anmerkung. Das gis oben bei I. ist Original.

210. Zweite Melodie.





201. Dritte Melodie.



202. Vierte Melodie.

Joh. Crüger. 1653.



I.

I. Abweichung.

64 203. Was Gott thut, das ist wohlgethan. *Severus*

(Gesangbuch 229. 237. 255. 459. 569. 580. 596. 630. 787. 847.)

Severus Gastorius. (Gastorius Severus.)

I.



I. Original?



65 204*. (36.) Was mein Gott will, gescheh' all'zeit.

(Gesangbuch 420. 430. 485. 527. 583. 604. 605. 633. 695. 783.) s. Vorbemerkung S. 1.

Hermann Finck der Jüngere. 1558.



No 206. Wenn ein Stündlein kommen ist.
No 206. Wenn mein Stündlein vor-
handen ist.

205. Wenn meine Sünd'n mich fränken. *Severus*

(Gesangbuch 179. 203. (205.))

Um 1527 bekannt.

I.





Wie soll ich doch die Güte dein, o Jesu,
g'nugsam loben? s. No 131. Mach's
mit mir, Gott, nach deiner Güte.

215*. (216.) Wie wohl ist mir, o Freund der Seelen!

(Gesangbuch 117. 162. 171. 202. 249. 265. 266. 412. 517.
536. 547. 683. 713. 768. 830.) s. Vorbemerkung S. 1.



216. Zweite Melodie.

Joh. Adam Hiller. 1793.





176 217*. (168.) Wir Christen-Leut' hab'n jekund
Freud'.

(Gesangbuch 115. 116. 562.) f. Vorbemerkung S. 1.



Anmerkung. Im Original des Dresdener Gesangbuches von 1593 Bl. 38. b.
auch in G-Moll.

Wir glauben All' an einen Gott, Herrn
und Vater. f. No 220. | * * Wir glauben
All' an einen Gott, Vater, Sohn und
heil'gen Geist.

177 218. (219.) Wir glauben All' an einen Gott,
Schöpfer u. 51

I. Ohne Abkürzung.

Dr. M. Luther. 1525.



Wir glau s s s s s ben All' an ei s nen Gott, u.



B. 1. er for get für uns,



hü t't und wacht, :|:

es



steht Al . les in sei . ner Macht.

I. Mit Abkürzung.



Wir glau . . ben All' an ei . nen Gott,

Oder:



Wir glau . ben All' an ei . nen Gott,

Anmerkung. Die Einschaltung (S) gilt für den dritten Vers dieses Liedes.

219. Zweite Melodie.

(Für das Lied N^o 51 im neuen Berliner Gesangbuche eingerichtet.)



B. 1. er for- get für uns, hüt't und wacht, :|| es
I. Abweichung.
steht Alles in sei-ner Macht.

Anmerkung. Auch hier gilt die Einschaltung (§) für den dritten Vers.

78 220. Wir glauben All' an einen Gott, Vater u.
(Herrn und Vater u.)
(Gesangbuch 52.)



Anmerkung. Dieses Lied findet man auch in der dritten Zeile verkürzt; in diesem Fall geschieht die Wiederholung der beiden ersten Zeilen dieser Melodie nicht vom Anfang, sondern vom Zeichen (§).

221. (222.) Wird das nicht Freude seyn.
 (Gesangbuch 786.)

Komponirt von David Traugott Nicolai? geb. am
 24ten Aug. 1733, gest. am 20sten Dec. 1799.



222. Zweite Melodie.

Christoph Adolph, geb. am 24ten März 1639,
 gest. am 16ten Dec. 1698.



223. (83*) Wo Gott zum Haus nicht giebt
sein' Gunst.

(Gesangbuch 624, 784.) f. Vorbemerkung S. 1.

I. Um's Jahr 1543 bekannt.



224. Wo ist der Schönste, den ich liebe?

(Gesangbuch 696.)



225. Wunderbarer König, ꝛ.

(Gesangbuch 28. 668. 871.)

Joachim Neander. 1680.



226. Zerfließ', mein Geist, in Jesu Blut und Wunden ꝛ.

(Gesangbuch 247.)



184 227. Reuch meinen Geist, triff meine Sinnen.
 (Gesangbuch 335. 352. 479. 490. 503. 834.)



185 228. (208*) Zion flagt mit Angst und Schmerzen.

(Gesangbuch 393. 401. 716. 749.) f. Vorbemerkung S. 1.
 Joh. Crüger. 1640.

